

Amtsblatt für die Stadt Spremberg

25. Jahrgang

Spremberg, 22. September 2017

Nummer 12

Spremberger Anzeiger



Der Bereich um den Schwanenteich gehört mit zum geplanten Gelände für die 7. Landesgartenschau im Jahr 2022.

Am 27. September 2017 werden die Bewerbungsunterlagen der Stadt Spremberg um die Ausrichtung der 7. Landesgartenschau im Jahr 2022 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen; bis zum 13. Oktober 2017 müssen sie dann beim Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg eingereicht werden.

Liebe Sprembergerinnen, liebe Spremberger,



ich hoffe, Sie konnten den Sommer trotz des wechselhaften Wetters genießen, entweder in der Ferne oder zuhause. Nun endet auch für die Stadtverwaltung und die Abgeordneten die Sitzungspause. Der Alltag hat uns wieder. Spannend und abwechslungsreich wird es auf alle Fälle.

Die Bewerbung der Stadt Spremberg um die Ausrichtung der 7. Landesgartenschau im Jahr 2022 beschäftigt nicht nur das Kompetenzteam sondern darüber hinaus viele engagierte Mitbürger. Viele Anregungen haben wir für die Aktualisierung unserer Bewerbung aus dem Jahr 2015 erhalten. Am 27. September werden wir eine überzeugende Bewerbung in der Stadtverordnetenversammlung beraten und danach an das Ministerium übergeben. Eine große Chance für Spremberg ist es auf alle Fälle. In diesem Zusammenhang will ich noch einmal etwas zu den Besuchen hochrangiger Vertreter der Landes- und Bundespolitik sagen. Es ist tatsächlich so, dass sich sowohl der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesministerium der Finanzen, Herr Jens Spahn, der Minister für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg, Herr Jörg Vogel-sänger, und sein Abteilungsleiter für Wasser- und Bodenschutz, Herr Kurt Augustin, auf Einladung der Bundestagskandidaten Ulrich Freese und Dr. Klaus-Peter Schulze mit dem Thema braune Spree befasst haben bzw. vor Ort darüber informiert wurden. Ich habe kein Problem damit, dass dies im Zuge des Wahlkampfes passiert. Im Gegenteil, es ist unsere Pflicht, jede Gelegen-

heit zu nutzen um deutlich zu machen, dass es hier in Spremberg noch ein ganz großes Problem zu lösen gibt, nämlich die deutliche Verbesserung der Wasserqualität der Spree im gesamten Stadtgebiet und nicht erst nach dem Vorstaubecken. Beide MdB haben in den vergangenen Jahren gemeinsam mit mir als Bürgermeisterin immer wieder Bürgerforen zu diesem Thema durchgeführt. Als nächste Termine stehen das Jahresgespräch mit der LEAG, dem Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg und dem Ministerpräsidenten Dr. Dietmar Woidke an. Mein Brief an den Parlamentarischen Staatssekretär Jens Spahn und den Minister für Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg Jörg Vogel-sänger wird dabei meine Gesprächsgrundlage sein. Auf dem nächsten Bürgerforum, welches zu Beginn des kommenden Jahres stattfinden wird, werden wir sehen, wie unsere Forderungen durch die zuständigen Landes- und Bundesbehörden aufgenommen werden. Dazu gehört auch die Abrechnung des Forderungskataloges mit Ausgleichsmaßnahmen für die Beeinträchtigung durch die braune Spree. Herr Wieland Böttger hat in seinem Leserbrief, der am 24. August in der Lausitzer Rundschau veröffentlicht wurde, zu Recht daran erinnert, dass noch lange nicht alle Ausgleichsmaßnahmen auf einem guten Weg sind. Herr Böttger ist ja ein bisschen unser grünes Gewissen, das uns daran erinnert, kraftvoll um den Erhalt und die Wiederherstellung unserer kostbaren Natur zu kämpfen. Von alleine wird gar nichts, siehe Wahlkampf!

Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit!

*Ihre Bürgermeisterin
Christine Herntier*

In dieser Ausgabe lesen Sie

A) Amtliche Bekanntmachungen

- 25. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 27. September 2017 Seite 3
- Widmungsverfügung der Stadt Spremberg Seite 4
- Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz im Bereich der Stadt Spremberg in der Gemarkung Klein Buckow – Geschäftszeichen: 628-11 / 2062 Seite 4
- Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz im Bereich der Stadt Spremberg in der Gemarkung Jessen – Geschäftszeichen: 628-11 / 2066 Seite 5
- Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz im Bereich der Stadt Spremberg in der Gemarkung Pulsberg – Geschäftszeichen: 628-11 / 2067 Seite 5
- Öffentliche Bekanntmachung Seite 6

B) Inhaltsverzeichnis der Mitteilungen und Informationen

Seite 6

IMPRESSUM Amtsblatt für die Stadt Spremberg
Spremberger Anzeiger

Herausgeber: Die Bürgermeisterin der Stadt Spremberg, Am Markt 1, 03130 Spremberg, Tel.: (03563) 340-0

Verantwortlich für Amtliche Bekanntmachungen sowie Mitteilungen und Informationen:

Die Bürgermeisterin der Stadt Spremberg, Am Markt 1, 03130 Spremberg, Tel.: (03563) 340-0

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Tel.: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster),

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agn/herzberg

Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf und wird unentgeltlich frei Haus an alle Haushalte der Stadt Spremberg verteilt.

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Jahresabopreis von 37,10 Euro (inklusive MwSt., Porto und Versand) über den Verlag unter der o. g. Anschrift bezogen werden. Einzel Exemplare des Amtsblattes können bis zu 3 Monate nach Erscheinen zum Preis von je 2,65 Euro (inklusive MwSt., Porto und Versand) oder als PDF für 1,65 Euro pro Ausgabe oder zum Jahresabopreis von 23,10 Euro über den Verlag unter der o. g. Anschrift bezogen werden. Kopien der Amtsblätter sind bei der Stadt Spremberg, Stadtarchiv, Bürgerhaus, Am Markt 2, 03130 Spremberg, montags, dienstags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie dienstags von 13.00 bis 18.00 Uhr, gegen eine Gebühr i. H. v. 0,50 Euro je DIN-A4-Seite (bei bis zu 50 Seiten) bzw. i. H. v. 0,25 Euro je DIN-A4-Seite (ab der 51. Seite) erhältlich. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

25. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 27. September 2017

Am Mittwoch, dem 27.09.2017, findet um 14:00 Uhr in Spremberg, Ratssaal – Bürgerhaus, die 25. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt.	7.6	G/VI/17/0265	7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Spremberg - Billigungs- und Offenlagebeschluss
Tagesordnung	7.7	G/VI/17/0266	Bebauungsplan Nr. 101 „Vogelsang“ - Billigungs- und Offenlagebeschluss
Öffentlicher Teil	7.8	G/VI/17/0273	Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 15 "Wohnbaugelände Schlesische Straße" - Schlesischer Hof 27
1. Formalien	7.9	G/VI/17/0274	Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 33 "Eigenheimstandort Weskower Straße" - Zum Lehrpfad 1
1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit	7.10	G/VI/17/0276	Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 38 "Eigenheimstandort Sportplatzstraße" - Sportplatzstraße 14
1.2 Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	7.11	G/VI/17/0277	Altbauaktivierungsstrategie 2017-2024
1.3 Bestätigung des Protokolls vom 19.07.2017 (öffentlicher Teil)	7.12	G/VI/17/0278	Konzept zur Sanierung und Sicherung stadtbildprägender Objekte in der Stadt Spremberg
2. Behandlung von Personalfragen	7.13	G/VI/17/0279	Durchführungsbeschluss zum Kauf eines Kommunalfahrzeugs für den Betriebshof
3. G/VI/17/0304 Bericht der GeWoba mbH Spremberg			Aufgabenwahrnehmung und Bezuschussung von Stellen und Stellenanteilen in der Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit in der Stadt Spremberg ab dem Jahr 2018
4. Bericht der Stadtverwaltung			
5. Aussprache zum Bericht			
6. 16.30 Uhr Fragestunde für Einwohner			
7. Beschlussfassung			
7.1 G/VI/17/0254 Wiederwahl einer Schiedsperson			
7.2 G/VI/17/0292 Zeitweiliger Einsatz der Vergabekommission als Konzessionsausschuss			
7.3 G/VI/17/0291 Kriterienkatalog samt Gewichtung sowie Angebotsbedingungen für das Auswahlverfahren zum Neuabschluss von Stromkonzessionsverträgen			
7.4 G/VI/17/0253 Bebauungsplan Nr. 102 „Mischgebiet Elsterweg“ - Abwägungsbeschluss			
7.5 G/VI/17/0258 Bebauungsplan Nr. 102 „Mischgebiet Elsterweg“ - Satzungsbeschluss			

- 7.14 G/VI/17/0006-1 Repräsentationen der Stadt Spremberg
 7.15 G/VI/17/0305 Bewerbung der Stadt Spremberg um die Ausrichtung der 7. Landesgartenschau im Jahr 2022

8. Fragestunde für Stadtverordnete
9. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 10. Formalien**
 10.1 Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)
 10.2 Bestätigung des Protokolls vom 19.07.2017 (nichtöffentlicher Teil)
11. Unterrichtung durch die Verwaltung
12. Anfragen an die Verwaltung
13. Beschlussfassung
 13.1 G/VI/17/0133 Verkauf eines Grundstücks im Industriegebiet Ost
 13.2 G/VI/17/0283 Entbehrlichkeit eines Grundstücks
14. Sonstiges

Spremberg, den 12.09.2017

Christine Herntier
 Bürgermeisterin

Widmungsverfügung der Stadt Spremberg

Nach § 6 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) in der Neufassung vom 28. Juli 2009, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg (GVBl. I/09, [Nr. 15], S. 358), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr. 27]), erhält folgende, in der Gemarkung Spremberg gelegene Fläche:

Flur 26 Flurstück 306

die Eigenschaft einer öffentlichen Straße und wird der Allgemeinheit für den öffentlichen Verkehr zur Verfügung gestellt. Die Straßenfläche schließt westlich an die Gärtnerstraße an, zwischen Wendenstraße und Trattendorfer Hof, und verläuft ringförmig. Sie wird in die Gruppe der Gemeindestraßen eingestuft und trägt den Namen

„**Buchenblick**“.

Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Spremberg. Diese Verfügung gilt einen Tag nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Bürgermeisterin der Stadt Spremberg, Am Markt 1, 03130 Spremberg schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Spremberg, 07.09.2017

Christine Herntier
 Bürgermeisterin

(Siegel)

Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz im Bereich der Stadt Spremberg in der Gemarkung Klein Buckow

Geschäftszeichen: 628-11 / 2062

Die Lausitz Energie Bergbau AG, Abt. Grunderwerb/ Vermarktung B-IPG, Vom-Stein-Straße 39 in 03050 Cottbus, hat mit Datum vom 19. Juni 2017, eingegangen am 29. Juni 2017, einen Antrag auf Bescheinigung von beschränkten persönlichen

Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung einer bereits bestehenden Energieanlage (30kV-Leitung Kohleverbindungsbahn) nebst Einrichtungen und Zubehör bzw. Neben- und Sonderanlagen für Grundstücke in der Stadt Spremberg in der Gemarkung Klein Buckow, Flur 1 gestellt. Dieser Antrag wird unter dem **Geschäftszeichen 628-11 / 2062** geführt.

Der Antrag wird hiermit gemäß § 9 Absatz 4 Satz 2 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586), in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung, SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900) öffentlich bekannt gemacht.

Auslegung:

Die Antragsunterlagen können innerhalb von vier Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung im **Ministerium für Wirtschaft und Energie (Haus 6, Zimmer 212), Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam**, nach Terminvereinbarung unter (0331) 866-1684 oder 1686 (montags bis donnerstags in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr und freitags in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr) - bzw. nach vorheriger Absprache auch außerhalb dieser Zeiten - eingesehen werden. Die Frage, ob ein Grundstück betroffen ist, kann vorab unter Angabe der Gemarkung, Flur, Flurstücksnummer und des Aktenzeichens telefonisch geklärt werden.

Hinweis zum Einlegen von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Absatz 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen auf dem Gebiet der ehemaligen DDR eine Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzten und am 25. Dezember 1993 betriebenen Energieanlagen entstanden, sofern keine Duldungspflicht nach § 9 Abs. 2 GBBerG bestand. Durch diese beschränkte persönliche Dienstbarkeit wird der Stand vom 3. Oktober 1990 dokumentiert. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geregelt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird. Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die Anlage bzw. Leitung am 3. Oktober 1990 nicht genutzt und/oder am 25. Dezember 1993 vom Energieversorgungsunternehmen oder dessen Rechtsnachfolger nicht betrieben worden ist oder dass die in den Unterlagen dargestellte Leitungsführung fehlerhaft (also anders als vom Unternehmen) dargestellt ist.

Widerspruch gegen die Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung kann **innerhalb von vier Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung** beim Ministerium für Wirtschaft und Energie - Referat 33 -, Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam durch den jeweiligen Grundstückseigentümer eingelegt werden.

Potsdam, 24. Juli 2017

Im Auftrag

Grunenberg

Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz im Bereich der Stadt Spremberg in der Gemarkung Jessen

Geschäftszeichen: 628-11 / 2066

Die Lausitz Energie Bergbau AG, Abt. Grunderwerb/ Vermarktung B-IPG, Vom-Stein-Straße 39 in 03050 Cottbus, hat mit Datum vom 19. Juni 2017, eingegangen am 30. Juni 2017, einen Antrag auf Bescheinigung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung einer bereits bestehenden Energieanlage (110 kV-Leitung Kraftwerk Schwarze Pumpe (KSP) - Wolkenberg 3, Kraftwerk Schwarze Pumpe (KSP) - Heinrichsfeld 2) nebst Einrichtungen und Zubehör bzw. Neben- und Sonderanlagen für Grundstücke in der Stadt Spremberg in der Gemarkung Jessen, Flur 6 gestellt. Dieser Antrag wird unter dem **Geschäftszeichen 628-11 / 2066** geführt.

Der Antrag wird hiermit gemäß § 9 Absatz 4 Satz 2 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586), in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung, SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900) öffentlich bekannt gemacht.

Auslegung:

Die Antragsunterlagen können innerhalb von vier Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung im **Ministerium für Wirtschaft und Energie (Haus 6, Zimmer 212), Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam**, nach Terminvereinbarung unter (0331) 866 - 1684 oder 1686 (montags bis donnerstags in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr und freitags in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr) - bzw. nach vorheriger Absprache auch außerhalb dieser Zeiten - eingesehen werden. Die Frage, ob ein Grundstück betroffen ist, kann vorab unter Angabe der Gemarkung, Flur, Flurstücksnummer und des Aktenzeichens telefonisch geklärt werden.

Hinweis zum Einlegen von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Absatz 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen auf dem Gebiet der ehemaligen DDR eine Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzten und am 25. Dezember 1993 betriebenen Energieanlagen entstanden, sofern keine Duldungspflicht nach § 9 Abs. 2 GBBerG bestand. Durch diese beschränkte persönliche Dienstbarkeit wird der Stand vom 3. Oktober 1990 dokumentiert. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geregelt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird. Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die Anlage bzw. Leitung am 3. Oktober 1990 nicht genutzt und/oder am 25. Dezember 1993 vom Energieversorgungsunternehmen oder dessen Rechtsnachfolger nicht betrieben worden ist oder dass die in den Unterlagen dargestellte Leitungsführung fehlerhaft (also anders als vom Unternehmen) dargestellt ist.

Widerspruch gegen die Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung kann **innerhalb von vier Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung** beim Ministerium für Wirt-

schaft und Energie - Referat 33 -, Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam durch den jeweiligen Grundstückseigentümer eingelegt werden.

Potsdam, 02. August 2017

Im Auftrag

Grunenberg

Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz im Bereich der Stadt Spremberg in der Gemarkung Pulsberg

Geschäftszeichen: 628-11 / 2067

Die Lausitz Energie Bergbau AG, Abt. Grunderwerb/Vermarktung B-IPG, Vom-Stein-Straße 39 in 03050 Cottbus, hat mit Datum vom 19. Juni 2017, eingegangen am 30. Juni 2017, einen Antrag auf Bescheinigung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung einer bereits bestehenden Energieanlage (110 kV-Leitung Kraftwerk Schwarze Pumpe (KSP) - Wolkenberg 3, Kraftwerk Schwarze Pumpe (KSP) - Heinrichsfeld 2) nebst Einrichtungen und Zubehör bzw. Neben- und Sonderanlagen für Grundstücke in der Stadt Spremberg in der Gemarkung Pulsberg, Flur 5 gestellt. Dieser Antrag wird unter dem **Geschäftszeichen 628-11 / 2067** geführt.

Der Antrag wird hiermit gemäß § 9 Absatz 4 Satz 2 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586), in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung, SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900) öffentlich bekannt gemacht.

Auslegung:

Die Antragsunterlagen können innerhalb von vier Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung im **Ministerium für Wirtschaft und Energie (Haus 6, Zimmer 212), Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam**, nach Terminvereinbarung unter (0331) 866 - 1684 (montags bis donnerstags in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr und freitags in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr) - bzw. nach vorheriger

Absprache auch außerhalb dieser Zeiten - eingesehen werden. Die Frage, ob ein Grundstück betroffen ist, kann vorab unter Angabe der Gemarkung, Flur, Flurstücksnummer und des Aktenzeichens telefonisch geklärt werden.

Hinweis zum Einlegen von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Absatz 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen auf dem Gebiet der ehemaligen DDR eine Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzten und am 25. Dezember 1993 betriebenen Energieanlagen entstanden, sofern keine Duldungspflicht nach § 9 Abs. 2 GBBerG bestand. Durch diese beschränkte persönliche Dienstbarkeit wird der Stand vom 3. Oktober 1990 dokumentiert. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geregelt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird.

Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die Anlage bzw. Leitung am 3. Oktober 1990 nicht genutzt und/oder am 25. Dezember 1993 vom Energieversorgungsunternehmen oder dessen Rechtsnachfolger nicht betrieben worden ist oder dass die in den Unterlagen dargestellte Leitungsführung fehlerhaft (also anders als vom Unternehmen) dargestellt ist. Widerspruch gegen die Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung kann **innerhalb von vier Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung** beim Ministerium für Wirtschaft und Energie - Referat 33 -, Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam durch den jeweiligen Grundstückseigentümer eingelegt werden.

Potsdam, 30. August 2017

Im Auftrag

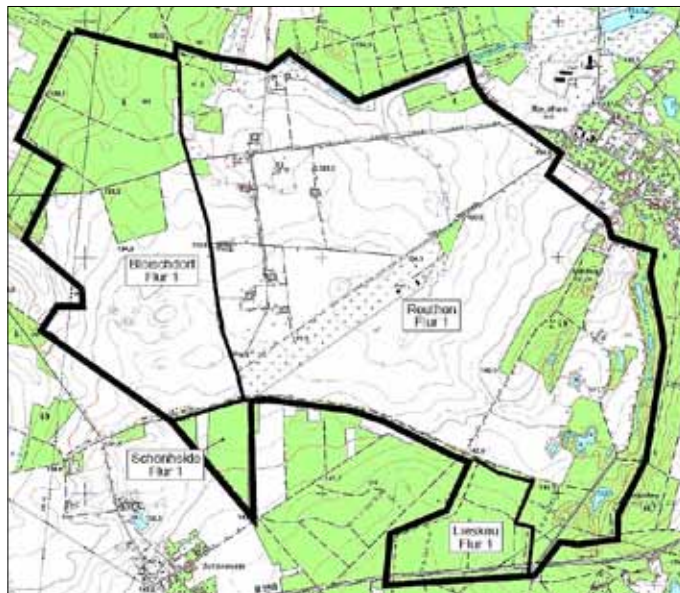
Grunenberg

Öffentliche Bekanntmachung

Landkreis Spree-Neiße
FB Kataster und Vermessung
Vom-Stein-Straße 30
03050 Cottbus
Tel. 0355 4991-2100

In der **Stadt Spremberg, Gemarkung Lieskau, Flur 1 teilweise und Gemarkung Schönheide, Flur 1 teilweise (siehe Kartenausschnitt)**, wurden die Bestandsdaten (Liegenschaftskarte und Liegenschaftsbuch) aktualisiert, die geometrische Lagegenauigkeit der Liegenschaftskarte verbessert und die Nutzungsarten, Klassifizierungen und Lagebezeichnungen aktualisiert. Gemäß § 8 (2) des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg (BbgVermG) ist der Nachweis

der Liegenschaften im Geobasisinformationssystem das Liegenschaftskataster. Die Übereinstimmung zwischen Liegenschaftskataster und Grundbuch ist zu wahren. Gemäß § 5 (1) BbgVermG sind die Geobasisdaten des Raumbezugs, der Liegenschaften und der Landschaft zu erfassen, in einem Geobasisinformationssystem zu führen und als Geobasisinformationen bereitzustellen. Gemäß § 11 (1) BbgVermG gehören die Lage, Nutzungsart sowie öffentlich-rechtliche Festlegungen zu den Inhalten des Liegenschaftskatasters.



Kartenausschnitt

Schöne
Fachbereichsleiter

Informationen aus dem Rathaus

B) Inhaltsverzeichnis der Mitteilungen und Informationen

Informationen aus dem Rathaus

- Ehrungen von Ehejubiläen in Spremberg	Seite 7
- Spremberg ruft Wettbewerb „Familienfreundliches Unternehmen 2018/2019“ aus	Seite 7
- Einreichung von Anträgen zur Sonntagsöffnung im Jahr 2018	Seite 7
- Schulanfänger 2018 der Stadt Spremberg – Sprachstandsfeststellung und Sprachförderung	Seite 7
- Eingeschränkte Nutzung der Schwimmhalle am 23.09.2017	Seite 7
- Schließung der Schwimmhalle und Sauna in der Zeit vom 30.09.2017 bis zum 02.10.2017 zur Durchführung des 48-h-Schwimmens	Seite 7
- Fördermittel für Unternehmer und Unternehmerinnen in den Ortsteilen der Stadt Spremberg	Seite 8
- Durchlass anstelle Brücke im Ortsteil Cantdorf	Seite 8
- Laubentsorgung 2017 in der Stadt Spremberg	Seite 8
- Stellenausschreibung	Seite 10
- Stellenausschreibung	Seite 10
- Der Seniorenbeirat der Stadt Spremberg informiert	Seite 10
- Die Stadt Spremberg beabsichtigt folgendes Grundstück im Spremberger Ortsteil Graustein Ausbau Süd 1a zu veräußern	Seite 11
- Sprechstunde bei Bürgermeisterin Christine Herntier	Seite 11
- Sprechstunde des Ortsvorstehers von Schwarze Pumpe	Seite 11
- Sprechstunde des Ortsvorstehers von Haidemühl	Seite 11
- Sprechstunde des Ortsvorstehers von Wadelsdorf	Seite 11
- Sprechstunde des Ortsvorstehers von Graustein	Seite 11
- Sprechstunde des Ortsvorstehers von Lieskau	Seite 12
Bereitschaftsdienste	Seite 12
Was - Wann - Wo	Seite 12
Informationen aus Kirchen und Glaubensgemeinschaften	Seite 15
Vereine und Verbände haben das Wort	Seite 18
Verschiedenes	Seite 28

Ehrungen von Ehejubiläen in Spremberg

Zu seltenen Ehejubiläen (60 Jahre – „Diamantene Hochzeit“; 65 Jahre – „Eiserne Hochzeit“; 70 Jahre – „Gnadenhochzeit“; 75 Jahre „Kronjuwelnhochzeit“) werden dem Jubelpaar die Glückwünsche der Stadt Spremberg überbracht. Die Gratulationen erfolgen durch die Bürgermeisterin und in den Ortsteilen gemeinsam mit dem Ortsvorsteher bzw. der Ortsvorsteherin.

Da die Eheschließungen grundsätzlich nicht zentral erfasst sind, bittet die Stadt Spremberg darum, dass Verwandte bzw. Bekannte – sofern eine Gratulation vom Jubelpaar gewünscht wird – rechtzeitig (ca. 6 Wochen vor dem Festtag) die entsprechenden Angaben zu den betreffenden Ehejubiläen dem Büro der Bürgermeisterin mitteilen (Tel.: 03563 340-102).

Spremberg ruft Wettbewerb „Familienfreundliches Unternehmen 2018/2019“ aus

Die Stadt Spremberg und die Wirtschaftsförderung ASG Spremberg GmbH rufen erneut zum Unternehmenswettbewerb „Familienfreundliches Unternehmen 2018/2019“ auf. Bewerben kann sich jedes Unternehmen aus der Stadt Spremberg einschließlich der Ortsteile.

Dazu müssen Unternehmen sich mit einem prägnanten Fragebogen bei der ASG Spremberg GmbH bewerben. Es werden Fragen zur Arbeitsorganisation und Arbeitszeit aber auch zu Kinderbetreuung und Pflegeaufgaben gestellt. Der Wettbewerb wird durch eine Jury, die neben den Initiatoren auch aus Vertretenden des City Werberinges, der Spremberger Land GmbH und der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung besteht, begleitet. Die Jury besucht die teilnehmenden Unternehmen und informiert sich vor Ort über die im Fragebogen gemachten Angaben.

Bis zum 15. Dezember 2017 können sich Firmen aus der Spremberger Region am Wettbewerb beteiligen. Ausgezeichnet werden die Unternehmen beim Jahresempfang 2018 von Bürgermeisterin Christine Herntier. Die ausgezeichneten Unternehmen dürfen mit dem Prädikat zwei Jahre für sich auf Stellenanzeigen, Förderanträgen etc. werben.

Sie können den Fragebogen unter:

<https://wirtschaftsraum-spremberg-spreetal.de/link/news/29> downloaden oder sich in der Stadtverwaltung Spremberg an der Poststelle, in der Touristinformation oder in der Außenstelle der ASG Spremberg GmbH in der Langen Str. 18 abholen.

Einreichung von Anträgen zur Sonntagsöffnung im Jahr 2018

Das Brandenburgische Ladenöffnungsgesetz (BbgLÖG) vom 27. November 2006, zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. April 2017, ermöglicht gemäß § 5 Abs. 1 aus Anlass von besonderen Ereignissen an jährlich höchstens fünf Sonntagen von 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr eine Sonntagsöffnung für das Zuständigkeitsgebiet.

Diese Tage werden durch die örtliche Ordnungsbehörde mittels ordnungsbehördlicher Verordnung festgesetzt. Eine Öffnung am Karfreitag, am Oster- und Pfingstsonntag, am Volkstrauertag, Totensonntag, am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag darf nicht zugelassen werden.

Unter Beachtung dieser gesetzlichen Anforderungen sind Anträge von Gewerbe-treibenden mit Angabe des besonderen Ereignisses, weshalb die Sonntagsöffnung beantragt wird, **bis zum 30.10.2017** schriftlich unter folgender Anschrift einzureichen:

Stadtverwaltung Spremberg
- Fachbereich 32 -
Am Markt 1
03130 Spremberg

Schulanfänger 2018 der Stadt Spremberg

Sprachstandsfeststellung und Sprachförderung

Mit Beginn des **Schuljahres 2017/2018** sind **Kinder**, die in der Zeit vom **01.10.2017 bis 30.09.2018** das **6. Lebensjahr vollendenschulpflichtig**.

Gemäß § 37 Absatz 1 und 2 des Brandenburgischen Schulgesetzes besteht für alle Vorschulkinder des Landes Brandenburg die Pflicht zur Teilnahme am Verfahren der Sprachstandsfeststellung und bei festgestelltem Sprachförderbedarf die Teilnahme an einem Sprachförderkurs.

Befreit davon sind Kinder, die eine Kindereinrichtung außerhalb des Landes Brandenburg besuchen, sich in sprachtherapeutischer Behandlung befinden und bei denen aufgrund der Art und Schwere ihrer Behinderung eine Sprachförderung nicht durchgeführt werden kann.

Bis zum Ende Oktober 2017 findet in den Kindertagesstätten der Stadt Spremberg die Feststellung des Sprachstandes statt. Näheres zum Inhalt und Ablauf können Eltern/Personensorgeberechtigte den entsprechenden Aushängen in der Kindereinrichtung entnehmen.

Eltern, deren Kinder Kindertagesstätten in anderen Gemeinden Brandenburgs besuchen, wenden sich zur Feststellung des Sprachstandes und falls erforderlich zur Teilnahme ihres Kindes an der Sprachförderung vertrauensvoll an die Leiterin der jeweiligen Einrichtung.

Die Sprachstandsfeststellung für Kinder, welche keine Kindereinrichtung besuchen, findet nach individueller Absprache in der Woche vom **09.10. bis 13.10.2017** in der **Kita Kollerberg, Kollerberg 59**, und im **Kitazentrum Schwarze Pumpe, An der Schule 4**, in **Spremberg** statt.

Zur Terminabsprache wenden sich Eltern/Personensorgeberechtigte dieser Kinder bitte an die Praxisberaterin Kindertagesstätten der Stadt Spremberg **Frau Kupke**.

Sie erreichen sie unter der **Telefonnummer 03563 340-457**.

Die Teilnahme am Verfahren begründet für diese Kinder nicht den Abschluss eines Betreuungsverhältnisses mit einer Kindertagesstätte.

Eingeschränkte Nutzung der Schwimmhalle am 23.09.2017

Aufgrund der Durchführung eines Wettkampfes am Sonnabend, dem **23.09.2017**, kann **die Schwimmhalle** für den Freizeitsport erst **ab 15.00 Uhr** zur Verfügung gestellt werden.

Die Nutzung der Sauna ist davon nicht betroffen. Diese kann wie gewohnt ab 13.00 Uhr nutzen.

Schließung der Schwimmhalle und Sauna

in der Zeit vom 30.09.2017 bis zum 02.10.2017 zur Durchführung des 48-h-Schwimmens

Aufgrund des diesjährigen 48-Stunden-Schwimmens in der Schwimmhalle Spremberg ergeben sich in dem Zeitraum vom 30.09.2017 bis einschließlich 03.10.2017 geänderte Öffnungszeiten der Schwimmhalle und Sauna.

	Schwimmhalle	Sauna
30.09.2017	geschlossen	geschlossen
01.10.2017	geschlossen	geschlossen
02.10.2017	geschlossen	geschlossen
03.10.2017	10.00 Uhr bis 18.00 Uhr	10.00 Uhr bis 18.00 Uhr/ gemischt

Fördermittel für Unternehmer und Unternehmerinnen

in den Ortsteilen der Stadt Spremberg

Auch im Jahr 2017 werden im ländlichen Raum wieder viele Projekte mit den unterschiedlichsten Ansätzen durch EU-Fördermittel (ELER/LEADER) unterstützt. Von der Modernisierung, Sanierung oder Teilsanierung über die Einrichtung von Räumen, Ein- und Umbauten von Anlagen bis hin zur Anschaffung von Geräten und Maschinen können Maßnahmeblätter eingereicht werden.

Auch im Stadtgebiet sind Maßnahmen förderfähig, wenn diese der Entwicklung des ländlichen Raumes dienen, zum Beispiel im Rahmen des Verkaufs und der Vermarktung regionaler Produkte.

Der nächste Stichtag für die 1. Stufe der Antragstellung ist der **30.09.2017**.

Ziel ist die Stärkung der ländlichen Räume. Vor allem die Schaffung und der Erhalt von Einkommens- und Beschäftigungsmöglichkeiten sowie die Verbesserung der Attraktivität und Lebensqualität stehen im Vordergrund.

Haben Sie solche oder ähnliche **Maßnahmen geplant** oder **erste Ideen**, wenden Sie sich gern an die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Spremberg. Melden Sie sich möglichst frühzeitig, um die ersten Informationen und wichtigen Hinweise zum Verfahren der Fördermittelbeantragung zu erhalten.

Am Markt 2 (Bürgerhaus)
Fachbereich Planen und Bauen
Sachgebiet Stadtplanung
Frau Schaefer
Telefon: 03563 340583

Alle erforderlichen Unterlagen sowie weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten der Lokalen Aktionsgruppe Spree-Neiße-Land und auf der Internetseite der Stadt Spremberg unter „Städtebau“/“Förderung im ländlichen Raum“.

Durchlass anstelle Brücke im Ortsteil Cantdorf

Am Fahrradweg zwischen Am Bach und Lindenplatz im Ortsteil Cantdorf beginnen am Mittwoch, 4. Oktober 2017, Bauarbeiten, um die dort vorhandene Brücke (kleine Brücke über Binnengraben Cantdorf) zu ersetzen. Anstelle des vorhandenen Brückenbauwerkes wird ein Durchlass neu gebaut. Die Bauzeit beträgt voraussichtlich zwei Wochen. Für die Bauzeit wird eine provisorische Fußgänger-/Radfahrerüberführung über den Graben gelegt, die beispielsweise zwischen 17.00 und 7.00 Uhr nutzbar ist – in jedem Fall nur außerhalb der Bauzeiten!

Die Anwohner, aber auch alle Radfahrer und Fußgänger, werden gebeten, eventuelle Einschränkungen durch die Baumaßnahme „Neubau Durchlass anstelle Brückenbauwerk“ im Ortsteil Cantdorf zu beachten.

Laubentsorgung 2017 in der Stadt Spremberg

Im Herbst 2017 wird das Laub von Straßenbäumen, welches auf Grünstreifen zwischen Grundstücksgrenze und Fahrbahn sowie auf Geh- und Radwegen anfällt, im Auftrag der Stadt Spremberg durch die Firma Garten- und Landschaftsbau Brünsch entsorgt. Einbezogen werden Straßen, die gemäß der Anlage zur Straßenreinigungssatzung (7. Änderungssatzung, Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 06.07.2016) in die Reinigungsklassen 1 bis 5B eingestuft sind.

Die Grundstückseigentümer an Straßen der Reinigungsklassen 1 bis 5B können, vorausgesetzt, dass Straßenbäume vorhanden sind, bei der Stadt Spremberg **Am Markt 2 (Bürgerhaus), 2. Etage, Zimmer 2.10** in der Regel bis zu drei 120 l - Laubsäcke empfangen.

Empfangsberechtigt ist nur der Grundstückseigentümer oder eine beauftragte Person. Beauftragte Personen haben eine Vollmacht des Grundstückseigentümers vorzulegen.

Die Ausgabe der Laubsäcke erfolgt in der Zeit vom **25.09.2017** bis **19.10.2017** zu den regulären Sprechzeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Für den Ortsteil Schwarze Pumpe erfolgt die Ausgabe der Laubsäcke an folgenden Terminen und Zeiten im Bürgeramt Schwarze Pumpe:

Dienstag, den 26.09.17	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Dienstag, den 10.10.17	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Dienstag, den 17.10.17	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Dienstag, den 07.11.17	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Die Laubsäcke mit dem Aufdruck „Stadt Spremberg/Laubentsorgung“ sind am Abholtag bis spätestens 7 Uhr zugebunden vor dem Grundstück am Straßenrand (nicht auf der Fahrbahn) abzustellen. Sie sind so zu befüllen, dass ein Gewicht von max. 25 kg nicht überschritten wird. Andernfalls werden die Laubsäcke nicht mitgenommen.

Es werden nur Laubsäcke mit oben genannten Aufdruck entsorgt. Es wird ausdrücklich darauf verwiesen, dass die Säcke nur für die Laubentsorgung und nicht für die Entsorgung sonstiger Abfälle zu verwenden sind. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht und können durch die untere Abfallbehörde des Landkreises Spree-Neiße geahndet werden.

Entsorgungstermine:

Die von der Stadt Spremberg ausgegebenen Laubsäcke werden zu folgenden Terminen (jeweils ab 7 Uhr) eingesammelt:

23.10.17 und 27.11.17	- alle Straßen, die dem Bereich A zugeordnet wurden
24.10.17 und 28.11.17	- alle Straßen, die dem Bereich B zugeordnet wurden
25.10.17 und 29.11.17	- alle Straßen, die dem Bereich C zugeordnet wurden sowie - der Ortsteil Trattendorf
26.10.17 und 30.11.17	- die Ortsteile Schwarze Pumpe und Terpe
27.10.17 und 01.12.17	- die Ortsteile Sellessen (einschließlich Bühlow und Muckrow), Weskow, Haidemühl, Groß Luja, Türkendorf, Graustein, Schönheide, Lieskau, Hornow und Wadelsdorf.

Folgende Straßen wurden dem Bereich A zugeordnet:

Adolf-Damaschke-Platz	Bürstenmacherbogen	Kantstraße	Roßstraße
Albrecht-Dürer-Weg	Dresdener Straße	Kesselstraße	Schillerstraße
Alexander-Puschkin-Platz	Druckerweg	Kirchgasse	Schloßbezirk
Am Bach	Erwin-Strittmatter-Promenade	Kirchhofsweg	Schlosserstraße
Am früheren Stadtbahngleis	Enst-Tschickert-Platz	Kirchplatz	Schloßstraße
Am Hauptbahnhof	Färbergasse	Kirschallee	Schmetterlingsweg
Am Markt	Forster Landstraße	Kleine Berliner Straße	Schubertstraße
Am Pilz	Franz-Waldmann-Straße	Lange Straße	Schulgasse
Am Schulhof	Friedrich-Ebert-Straße	Lassowberg	Seilergasse
Am Schweizergarten	Friedrich-Engels-Platz	Lassowstraße	Slamener Höhe
Am Spreedamm	Friedrichstraße	Leipziger Straße	Spinnerweg
Amaliengasse	Gartenstraße	Lindenplatz	Töpferstraße
Ameisensteg	Georgenhöhe	Lindenstraße	Tuchmacherallee
An den Mühlen	Georgenstraße	Lucas-Cranach-Straße	Waldfrieden
Badergasse	Geschwister-Scholl-Straße	Lutherstraße	Weinberg
Bahnhofstraße	Goetheplatz	Mariengasse	Weskower Allee
Bahnhofsvorplatz	Grazer Straße	Mauergasse	Westbahnstraße
Bauhofstraße	Heinrich-Heine-Weg	Mittelstraße	Wiener Straße
Beethovenstraße	Jägerstraße	Mozartstraße	Wiesengasse
Bergstraße	Johannesgasse	Mühlenplatz	Wiesental
Berliner Straße	Johann-Sebastian-Bach-Weg	Mühlenstraße	Wilhelm-Busch-Straße
Bienenwinkel	Johann-Straus-Straße	Muskauer Straße	Wilhelmsthaler Weg
Bogenstraße	Joseph-Haydn-Straße	Obere Bergstraße	Windmühlenweg
Brauhausgasse	Jüdingasse	Pfortenstraße	Wirthstraße
Bregenzer Straße	Jüdenstraße	Poststraße	
Burgstraße	Käferpfad	Rathausgasse	

Folgende Straßen wurden dem Bereich B zugeordnet:

Ährenweg	Friedensstraße	Richtstraße	Stradower Weg
Am eigenen Herd	Friedhofsweg	Ringstraße	Straußdorfer Weg
Am See	Froschsteg	Robert-Koch-Siedlung	Tagebaurandstraße
Am Tagebau	Heinrichsfelder Allee	Roitzer Straße	Tannenweg
Am Wasserturm	Jessener Weg	Rotkelchenweg	Taubenwinkel
Bergmannsweg	Kastanienallee	Salzweg	Teschnitzweg
Brigittenweg	Kochsaweg	Sanddornweg	Waidmannslust
Buckower Weg	Kochsdorfer Weg	Schlehenweg	Waldweg
Consulring	Kulturhausweg	Scholle	Walter-Lehmann-Straße
Drebkauer Straße	Lavendelweg	Schomberg	Wolkenberger Weg
Drosselweg	Lerchenweg	Senftenberger Straße	Zeppelinstraße
Elsterweg	Märkersruh	Siedlerstraße	Ziegeleiweg
Erlengrund	Meisenweg	Siedlungsstraße	Zimtweg
Falkenweg	Oberteschnitz	Spremberger Dorfstraße	Zuckerstraße
Fasanenstraße	Otto-von-Guericke-Straße	Stadtrandsiedlung	Zum Schacht Drei
Finkenweg	Pfefferweg	Stieglitzweg	
Florian-Geyer-Weg	Philipp-Reis-Straße	Storchenweg	

Folgende Straßen wurden dem Bereich C zugeordnet:

Alma-Riedel-Straße	Glück Auf	Lustgartenstraße	Steigerweg
Am Berghang	Grünstraße	Lutz-Thormann-Siedlung	Trattendorfer Hof
Am Kollerberg	Heinrichstraße	Michelson-Schlucht	Turnstraße
Am Walderholungsheim	Hoyerswerdaer Straße	Neudorfer Weg	Waldheimstraße
An der Lusatia	Hubertusweg	Paul-Thomas-Straße	Waldstraße
August-Bebel-Straße	Karl-Marx-Straße	Petrigasse	Weberweg
Auguststraße	Karlstraße	Ruth-Borjack-Weg	Wendenstraße
Dianaweg	Knappenweg	Schäfereweg	Wiesenaue
Dorotheenweg	Kollerberggring	Schleifer Weg	Zedlitzstraße
Eigener Aufbau	Kollerbergweg	Schlesische Straße	Zum Stadtwald
Fröbelstraße	Kraftwerkstraße	Schlesischer Hof	Zum Wasserwerk
Gärtnerstraße	Lausitzer Straße	Schulbezirk	Zum Weißen Wehr
Gerberstraße	Libellenweg	Spreeaue	Zur Morgenröte

Die Stadt Spremberg stellt **ab dem 1. Januar 2018 einen Erzieher (m/w)** für ihre Kindertagesstätte Kitazentrum Schwarze Pumpe zur Vertretung, **befristet bis zur Wiederkehr der Stelleninhaberin**, längstens **bis zum 31. März 2019**, ein.

Das Kitazentrum befindet sich im Spremberger Ortsteil Schwarze Pumpe in einem Komplex der eine Grundschule, eine Kindertagesstätte mit integriertem Hort und eine Turnhalle beherbergt. Durchschnittlich werden dort bis zu 130 Kinder ab der Altersgruppe 0 bis zum Ende des Grundschulalters betreut.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- die Förderung, Erziehung, Bildung und Versorgung von Kindern ab der Altersgruppe 0 bis zum Ende des Grundschulalters unter Beachtung der Grenzsteine der Entwicklung, der Meilenstein der Sprachentwicklung und der Einhaltung der Grundsätze der elementaren Bildung, der pädagogischen Arbeit nach dem Kindertagesstättengesetz und den Bildungsleitlinien des Landes Brandenburg
- Mitarbeit bei der Entwicklung von Qualitätsstandards
- Umsetzung der pädagogischen Konzeption der Einrichtung
- Dokumentation der Bildungs- und Erziehungsergebnisse
- Planung und Mitgestaltung von gemeinsamen Aktionen, Festen und Veranstaltungen.

Stellenanforderungen:

Von dem Bewerber (m/w) erwarten wir:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in
- Flexibilität in der Aufgabenwahrnehmung hinsichtlich des Einsatzbereiches und Teamfähigkeit
- die gesundheitliche Eignung gemäß der Kita-Personalverordnung.

Eine abgeschlossene Ausbildung zur Kinderschutz-Fachkraft und Computergrundkenntnisse sind wünschenswert. Die Stelle ist wöchentlich mit 30 Stunden zu besetzen. Eine Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit bleibt nach Bedarf vorbehalten. Das Aufgabengebiet lässt eine Eingruppierung gemäß TVöD in die Entgeltgruppe S 8a zu.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen und Nachweisen richten Sie bitte bis zum

6. Oktober 2017, 12.00 Uhr, an die:

Stadt Spremberg
FB Innerer Service,
Kennwort: 03-32-17
Am Markt 1
03130 Spremberg.

Hinweis: Bewerbungen per E-Mail können lediglich zur Fristwahrung berücksichtigt werden. Die Unterlagen sind in Papierform nachzureichen. Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag beizulegen.

Die Stadt Spremberg bietet **ab dem 1. September 2018 Ausbildungsstellen** zum

Verwaltungsfachangestellten (m/w)

an.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Mindestens den Abschluss der 10. Klasse, Realschul- oder Gesamtschulabschluss
- gute Deutsch- und Mathematikkenntnisse sowie eine gute Allgemeinbildung
- ein hohes Maß an Engagement, Aufgeschlossenheit und Flexibilität
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein.

Ausbildungsdauer und Ausbildungsgang:

Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre.

Die theoretische Ausbildung wird an der Berufsschule im Oberstufenzentrum 2 in Cottbus und in der Außenstelle des Niederlausitzer Studieninstituts Beeskow in Lübben durchgeführt. Neben der theoretischen Ausbildung erfolgt die praktische Ausbildung in verschiedenen Fachbereichen der Stadtverwaltung Spremberg und überbetrieblich beim Landkreis Spree-Neiße in Forst.

Für diesen Ausbildungsberuf wird ein Eignungstest durchgeführt. Die hierfür ausgewählten Bewerber (m/w) erhalten dazu eine Einladung.

Das Ausbildungsentgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes.

Dem Bewerbungsschreiben beizufügen sind: aussagefähige und vollständige Bewerbungsunterlagen (einschließlich Kopien der letzten Schulzeugnisse) und eventuelle Teilnahmebestätigungen bisher absolvierter Lehrgänge/Kurse.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum **24. November 2017, 12.00 Uhr** an die

Stadt Spremberg
Innerer Service
Kennziffer: 06-10-17
Am Markt 1
03130 Spremberg

Hinweis: Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie, einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag beizulegen. Bewerbungen per E-Mail können lediglich zur Fristwahrung berücksichtigt werden. Die Unterlagen sind in Papierform innerhalb von zwei Wochen nachzureichen.

Der Seniorenbeirat der Stadt Spremberg informiert

Der Seniorenbeirat führt jeden **3. Mittwoch** im Monat von **10.00 bis 12.00 Uhr** in der Begegnungsstätte der AWO, Karl-Marx-Str. 18, **Sprechstunden** durch.

Alle Bürgerinnen und Bürger können dem Beirat, die Sorgen und Probleme der älteren Generation mitteilen und der Seniorenbeirat wird Hilfen organisieren.

Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, dem 18. Oktober 2017, statt.

Hubert Lamm
 Vorsitzender

Geschäftsanzeigen buchen

anzeigen.wittich.de

Die Stadt Spremberg beabsichtigt folgendes Grundstück im Spremberger Ortsteil Graustein Ausbau Süd 1a zu veräußern

Bebauung:

Das im Spremberger Ortsteil Graustein gelegene Flurstück 70 der Flur 2 in der Gemarkung Graustein ist mit einem Haupt- sowie einem kleineren Nebengebäude bebaut. Das Flurstück hat eine Größe von 2.750 m², davon liegen 1.000 m² mit einer Grundstücksbreite von ca. 30 m innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils und sind Bauland. Innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles ist ein Vorhaben zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. Die derzeitige Nutzungsart der näheren Umgebung des Grundstücks entspricht einem allgemeinen Wohngebiet gemäß § 4 Baunutzungsverordnung. Der südlich gelegene Grundstücksteil mit einer Größe von 1.750 m² befindet sich im Außenbereich nach § 35 Baugesetzbuch. Die Neuerrichtung baulicher Anlagen (auch Einfriedung) ist hier nicht zulässig.

Die Liegenschaft befindet sich an einem der Straße Ausbau Süd anliegenden Weg und ist an das öffentliche Strom- und Trinkwassernetz angeschlossen. Die Schmutzwasserentsorgung erfolgt dezentral über eine Kleinkläranlage. Das Hauptgebäude ist ein vollgeschossiger Massivbau mit flachem Satteldach und einer Nutzfläche von ca. 296 m². Auch das Nebengebäude ist in eingeschossiger Massivbauweise errichtet und verfügt über ein Pultdach. Beide Gebäude besitzen keine Unterkellerung und befinden sich in einem einfach gewarteten baulichen Zustand.

Angebotshinweise:

Das Mindestgebot für dieses Grundstück liegt bei 49.000 Euro, wobei der Zuschlag auf das Höchstgebot erfolgt. Durch den Bieter ist ein Bonitätsnachweis vorzulegen. Unvollständige Unterlagen bleiben beim Auswahlverfahren unberücksichtigt. Notarkosten, Grunderwerbsteuer, Kosten des Gutachtens und/oder sonstige Nebenkosten sind vom Käufer zu tragen. Die Angebote sind bis zum 18.10.2017 auf dem Postweg in einem verschlossenen Umschlag unter der **Kennziffer Liegenschaften/5/2017** an die Stadt Spremberg, SG Stadtplanung, Am Markt 1, 03130 Spremberg zu richten.

Ansprechpartner:

Nähere Informationen erhalten Sie im Sachgebiet Stadtplanung der Stadt Spremberg (Telefon 03563 340-230). Bei bauplanungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Fragen bekommen Sie unter der Telefonnummer 03563 340-580 oder 582 gerne Auskünfte und Erläuterungen.



LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Sprechstunde bei Bürgermeisterin Christine Herntier

Bürgermeisterin Christine Herntier führt jeweils einmal monatlich eine Bürgersprechstunde im Zimmer 218 im Rathaus, Am Markt 1, durch.

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Dienstag, 10. Oktober 2017, statt.

Bürgerinnen und Bürger können sich an diesem Tag von 14.00 bis 17.00 Uhr mit ihren Fragen und Problemen aber auch mit Anregungen und Ideen direkt an die Bürgermeisterin wenden.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, mit dem Sekretariat der Bürgermeisterin unter Telefon 03563 340-102 eine detaillierte Uhrzeit abzustimmen. Gleichzeitig wird gebeten, bei dieser Gelegenheit mit einem kurzen Stichwort das Bürgeranliegen mitzuteilen.

Weiterhin haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den am Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Vorschläge zu nutzen.

Sprechstunde des Ortsvorstehers von Schwarze Pumpe

Der Ortsvorsteher des Ortsteiles Schwarze Pumpe, Göran Richter, führt zu folgendem Termin die nächste Sprechstunde durch:

Termin: 26. September und 10. Oktober 2017

Zeit: 16.30 bis 18.00 Uhr

Ort: Bürgerbüro Schwarze Pumpe,
Grundschule Geschwister Scholl,
An der Schule 2

Sprechstunde des Ortsvorstehers von Haidemühl

Der Ortsvorsteher des Ortsteiles Haidemühl, Gunter Maltusch, führt zu folgendem Termin die nächste Sprechstunde durch (ungerade Kalenderwoche):

Termin: 26. September und 10. Oktober 2017

Zeit: 17.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Räume Ortsvorsteher/Ortsbeirat
im Dorfgemeinschaftshaus

Sprechstunde des Ortsvorstehers von Wadelsdorf

Der Ortsvorsteher des Ortsteiles Wadelsdorf, Gerd Piater, führt zu folgendem Termin die nächste Sprechstunde durch:

Termin: 26. September 2017

Zeit: 17.30 bis 18.30 Uhr

Ort: Gemeindebüro

Sprechstunde des Ortsvorstehers von Graustein

Der Ortsvorsteher des Ortsteiles Graustein, David Lamm, führt zu folgendem Termin die nächste Sprechstunde durch:

Termin: 9. Oktober 2017

Zeit: 18.00 bis 19.00 Uhr

Ort: Alte Schule

Sprechstunde des Ortsvorstehers von Lieskau

Der Ortsvorsteher des Ortsteiles Lieskau, Harry Krause, führt zu folgendem Termin die nächste Sprechstunde durch:

Termin: 10. Oktober 2017
Zeit: 18.00 bis 19.00 Uhr
Ort: Gemeindebüro

An Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchengemeinden, Kindereinrichtungen, Schulen ... !

Die nächste Ausgabe vom
„**Amtsblatt für die Stadt Spremberg –
Spremberger Anzeiger**“
erscheint am **13. Oktober 2017**.

**Redaktionsschluss ist am
29. September 2017 – 9.00 Uhr!!!**

Ihre Texte reichen Sie bitte ein per E-Mail:
bm-referent@stadt-spremberg.de.

Was? Wann? Wo?



„Vielfalt verbindet“ – Interkulturelle Woche 2017

Unter diesem Motto beginnt am 24. September deutschlandweit die Interkulturelle Woche, um gerade in der heutigen Zeit ein Zeichen gegen Rassismus und extremistische Strömungen zu setzen. In der Vielfalt, die in Deutschland über Generationen gewachsen ist, liegt die Zukunft unserer Gesellschaft.

An dieser Aktion beteiligt sich auch die Örtliche Liga Spremberg und bietet folgende Veranstaltungen an:

Dienstag, 26.09.2017 um 14.00 Uhr im Kontakt-Café der VS, Georgenstraße 37

„Jung und Alt international - Kulturschätze Russlands“ Sibirien bildet den größten Teil Nordasiens und umfasst mit etwa 10 Mio Quadratkilometer rund die Hälfte des russischen Territoriums. Von Nowokus-nezk bis Wladiwostok ist man fünf Tage und Nächte mit der Transsibirischen Eisenbahn unterwegs. Wie überall üblich, gibt es um das Ferne, weithin Unbekannte auch seltsame Anekdoten. Zum Beispiel stept im bitterkalten Sibirien nur der Bär oder man trinkt den Wodka regelmäßig schon zum Frühstück. Was daran wahr und was Dichtung ist erfahren Sie von Inna Arzyutov. Sie hat bis vor gut einem Jahr in Sibirien gelebt. Im Gepäck wird Inna regionale Spezialitäten haben und zur Verkostung anbieten. Anmeldung unter Tel: 03563 6090321, E-Mail: freiwilligenagentur-spremberg@volkssolidaritaet.de

Mittwoch, 27.09.2017 um 14.00 Uhr im Haus der Vereine, Puschkinplatz 1

„Vor der Geburt – nach der Geburt“ – Hilfeangebot für geflüchtete Frauen Geflüchtete Menschen haben extrem schwierige und bedrohliche Erlebnisse hinter sich, die wir kaum nachempfinden können. Hinzu kommen kulturelle Unterschiede, die einen sensiblen Umgang erfordern. Gerade geflüchtete Frauen brauchen eine einfühlsame und an ihren Bedürfnissen orientierte Begleitung bei Schwangerschaft und Geburt. Wer kann das besser als eine Hebamme? Die *Hebamme* ist eine wichtige Begleiterin während der Schwangerschaft. Mutter und Baby zu betreuen, gehört zu ihren Aufgaben. Als erfahrene Fachfrauen können Hebammen bei vielen Fragen oder Problemen helfen. Tipps und Informationen erteilt in dieser Veranstaltung die Hebamme Annette Fiebiger.

Anmeldung unter Tel: 03563 6090321,
E-Mail: freiwilligenagentur-spremberg@volkssolidaritaet.de

Donnerstag, 28.09.2017 um 18.30 Uhr im Fachgeschäft „La Dessous“, Lange Straße 37

„Colonia Dinidad“ – eine Sekte, was verbirgt sich dahinter? Mehrmals reiste das Ehepaar Heike und Hagen Rittel nach Chile. Sie haben dort die frühere Siedlung „Colonia Dinidad“ besucht.

In ihrem Vortrag berichten sie über ihre Eindrücke von dieser (Folter)-Sekte und wie unterschiedlich ehemalige Bewohnerinnen, Bewohner und Sektenkinder mit den Erlebnissen und Erfahrungen umgehen.

Anmeldung unter Tel: 03563 6090321,
E-Mail: freiwilligenagentur-spremberg@volkssolidaritaet.de

Mittwoch, 11.10.2017 um 10.00 Uhr in der Arbeitslosen-Service-Einrichtung, Heinrichstraße 15

St. Petersburg – Die Stadt der „Weißen Nächte“

Die ehemals langjährige Leiterin der Arbeitslosen-Service-Einrichtung Spremberg Barbara Schicht berichtet über ihre Reise und Erlebnisse in Sankt Petersburg.

Anfragen unter Tel.: 03563 96397

Bereitschaftsdienste

Notrufe (rund um die Uhr)

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt – in medizinischen Notfällen bzw. lebensbedrohlichen Situationen	112
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 4786111
Giftnotruf	030 19240
Sperr-Notruf	116 116
Bundesweiter Notruf bei Gewalt gegen Frauen (häuslicher Gewalt, Stalking, Mobbing)	08000 116016

Hilfetelefon „Schwangere in Not – anonym und sicher“
0800 4040020

Sorgentelefon „Oskar“ für Eltern
schwerstkranker Kinder
0800 88884711

Beratung bei Gewalt und in Notsituationen

<u>Regional</u>	
Beratungsstelle der Polizei	0355 7891085
Opferberatung	0355 7296052
Weißer Ring	0355 5267204
Migrationsberatung der Diakonie	03563 345678
Frauenhaus Cottbus	0355 712150
Frauennotwohnung Spremberg	0173 1788155
Schwangerschaftsberatung des DRK	03563 93361
<u>Beratung Landkreis Spree Neiße</u>	
Schwangerenkonflikt-, Sexual-, Familienberatung	03562 98615323

Fachbereich Kinder, Jugend und Familie
03563 5755137
Ansprechpartnerin für soziale Belange der Stadt Spremberg
(Gleichstellungsbeauftragte)
03563 340150

Konzert mit Gunther Emmerlich am 7. Oktober in der Spremberger Kreuzkirche

Gunther Emmerlich, Schirmherr der Generalsanierung der Stadtkirche Wittenberg, der „Mutterkirche der Reformation“, hat aus Anlass des 500-jährigen Jubiläums ein Programm mit dem Titel **„Martin Luther in Wort und Ton“** zusammengestellt.



Das Konzert findet am **7. Oktober um 19.00 Uhr in der Kreuzkirche Spremberg** statt. Im Mittelpunkt stehen Texte von und über Martin Luther: Protestantisch.

Deftig.

Nachdenklich und witzig.

Kaum katholisch.

Es erklingt Musik der Lutherzeit und der Zeit danach von Martin Luther, Johann Walter, J. S. Bach, W. A. Mozart.

Mitwirkende sind:

Gunther Emmerlich	- Gesang und Moderation
Matthias Suschke	- Orgel
Johann Plietzsch	- Trompete
Sabina Herzog	- Violoncello

Eintrittskarten zu 23,- EUR gibt es im Vorverkauf:

- im gemeinsamen Spremberger Kirchenbüro, Kirchplatz 5
- im Reisebüro Grahl, Lange Straße 45
- in der Touristinformation, Am Markt 2

Einladung zum Thementag im Pflegestützpunkt Forst (L.)

Spezielle ambulante Palliativversorgung (SAPV) - Die Versorgung schwerstkranker Menschen in der Häuslichkeit

Eine schwere Erkrankung stellt das Leben des Betroffenen aber auch dessen Angehörigen vor große Herausforderungen. Die meisten Menschen möchten trotz begrenzter Lebenserwartung im vertrauten Umfeld bleiben. Die ambulante Palliativversorgung ermöglicht solch eine Rundumversorgung in der Häuslichkeit durch ein multifunktionales Team in den letzten Stunden. Hierbei stehen die palliativmedizinischen, palliativpflegenden sowie psychosozialen Aspekte im Fokus, aber auch Familienangehörige und Nahestehende werden mit einbezogen, unterstützt und begleitet. Die wesentlichen Aufgaben der SAPV sind die Beratung und Behandlung bei medizinischen und pflegerischen Notwendigkeiten wie beispielsweise Schmerzen, Atemnot, Einsatz von Schmerzpumpen, Portversorgungen usw.

Wer bietet diese Leistungen im Landkreis Spree-Neiße an? Wie sehen die konkreten Hilfen für Schwerstkranke aus? Wer übernimmt die Kosten für diese Versorgung?

Wir, das Team des Pflegestützpunktes Forst (Lausitz) beraten Sie gern, individuell und kostenlos. Sie finden uns im Pflegestützpunkt Forst (Lausitz), in der Heinrich-Heine-Straße 1, (im Kreishaus), in 03149 Forst (Lausitz).

Unsere Sprechzeiten sind dienstags von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr und donnerstags von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr.

Unsere Telefonnummern lauten:

03562 986-15027 und 03562 986-15098 und 03562 986-15099.

Sie können uns auch unter folgender **E-Mail-Adresse** erreichen: forst@pflgestuetzpunkte-brandenburg.de

Unsere **Außenstelle Spremberg** befindet sich in der Dresdner Straße 12 in 03130 Spremberg und Sprechzeiten sind jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Einladung zum Thementag im Pflegestützpunkt Forst (L.)

„Hilfe und Unterstützung in der letzten Lebensphase und wozu brauche ich eine Sterbeversicherung?“

am Mittwoch, dem 11. Oktober 2017, um 15:00 Uhr, Heinrich-Heine Straße 1, 03149 Forst (L.) im Raum C.2.04.

Wir bitten Sie um Voranmeldung bis zum 10.10.2017 unter der Telefonnummer: **03562 986-15027** oder per E-Mail an **forst@pflgestuetzpunkte-brandenburg.de**.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir bieten Ihnen eine neutrale Pflegeberatung und -koordination. Wir sind eine kostenlose und neutrale Beratungsstelle der Pflege- und Krankenkassen und der kommunalen Träger.

Pflegestützpunkt Forst (L.)

„Wót ideje k ilustraciji - Von der Idee zur Illustration“ - Ausstellungseröffnung am 28.09.2017 um 19.00 Uhr im Wendischen Haus, 03046 Cottbus, August-Bebel-Str. 82

Sorbische Bräuche und Aberglaube stehen im Vordergrund der neuen Ausstellung im Wendischen Haus in Cottbus. Die Lübbener Künstlerin Ingrid Groschke zeigt farbenfrohe Illustrationen, die Freude bereiten. Sie setzt Inhalte wie das Hahnrupfen oder Liebesorakel wie das „Holzscheitziehen“ auf unterhaltsame Art und Weise in Szene. Die Bilder sind das Ergebnis eines intensiven Prozesses von der Idee zur ersten Skizze, von der abschließenden Korrektur zur Kolorierung. Ingrid Groschke ist seit 1991 freischaffend tätig und seit 2006 Mitglied im Sorbischen Künstlerbund. Sie illustrierte zahlreiche Bücher, u. a. beim Domowina-Verlag, und schrieb mehrere Kinderbücher.

Christina Orphal

Die Leiterin des Museums Schloss Lübben, Frau Christine Orphal, übernimmt die Laudatio. Der Spreewald-Frauenchor Lübben bereichert den Abend musikalisch.

Die Ausstellung ist vom 29.09.2017 bis zum 19.01.2018 täglich montags bis freitags von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr und am Wochenende und feiertags nach Vereinbarung zu sehen. Die Eröffnung findet am 28.09.2017 um 19 Uhr im Wendischen Haus statt. Der Eintritt ist frei.

Sorbische Kulturinformation LODKA

August-Bebel-Str. 82, 03046 Cottbus

Tel. 0355 48576468, Fax 0355 48576469

E-Mail: stiftung-lodka@sorben.com



Das MGZ „Bergschlösschen“ bietet folgende Arbeitsgemeinschaften und Kurse an

Montag

09.15 – 11.15 Uhr Computergrundkurs 50 plus
17.00 – 19.00 Uhr StrÄkel-Treff (Stricken-Nähen-Fachsimpeln)

19.30 – 21.00 Uhr (14-täglich) Keramik (Neubau Bergschlösschen)

Dienstag

15.00 – 16.30 Uhr Patchwork/Handarbeit

Mittwoch

15.30 – 16.30 Uhr Malkurs für Vorschulkinder „Ich kann nicht malen“

16.00 – 18.00 Uhr Modellbau (Neubau Bergschl.)

16.00 – 17.30 Uhr Keramik generationsübergreifend (Neubau)

Donnerstag

09.15 – 11.15 Uhr Computergrundkurs 50 plus
14.30 – 15.30 Uhr Computerkurs für Kinder (Heidegrundschule)

16.00 – 17.30 Uhr Keramik generationsübergreifend (Neubau)

16.00 – 18.00 Uhr Holzwerkstatt (Neubau Bergschlösschen)

Freitag

15.00 – 17.00 Uhr Wie ticken Roboter?

Das Jugend-, Informations- und Medienzentrum (JIM) steht Interessierten von Montag bis Freitag zwischen 14.00 und 19.00 Uhr zur Computer- und Internetnutzung zur Verfügung.

Alle AGs und Kurse werden generationsübergreifend angeboten und stehen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen offen. Auch „schnuppern“ ist erlaubt. Weitere Infos sowie Anmeldungen können persönlich im „Bergschlösschen“ oder telefonisch unter 03563 2395 bzw. per E-Mail unter sprempberg@stiftung-spi.de erfragt werden.

Einfach mal vorbeischaun ...

Veranstaltungsvorschau 2017 im Mehrgenerationszentrum „Bergschlösschen“ Spremberg

- 24.09.**
15.00 – 19.00 Uhr Tanz-Kaffee für Alt & Jung mit den „Cortinas“
- 26./27.09.**
„KlarSicht“ - Mitmachparcours zu Tabak und Alkohol
- 07.10.**
LAUSITZiale präsentiert: **Cottbuser Filmfestival in Spremberg**
- 15.10.**
15.00 – 17.00 Uhr Benefizkonzert „Weihnachten im Schuhkarton“
- 22.10.**
15.00 – 19.00 Uhr Tanz-Kaffee für Alt & Jung mit den „Cortinas“
- 24.10.**
16.00 – 18.30 Uhr Café international „Drachenbauen“
- 27. – 28.10.**
ab 18.00 Uhr **Halloweenparty** mit gruseligen Überraschungen, Nachtwanderung & Übernacht.
- 12.11.**
15.00 – 19.00 Uhr **Tanz-Kaffee** für Alt & Jung mit den „Cortinas“
- 21.11.**
16.00 – 18.30 Uhr Café international „Kulinarische Reise“
- 24.11.**
10.00 - 11.00 Uhr MusikTheater PampelMuse „**Der Teufel mit den drei goldenen Haaren**“
- 25.11.**
ab 14.30 Uhr „Wichtelwerkstatt“ - vorweihnachtlicher Familiennachmittag
- 02.12.**
1. Spremberger Filmball LAUSITZiale „Die entfesselte Kamera“
- 06. – 08.12.**
09.00 – 18.00 Uhr Weihnachtsbäckerei
- 09.12.**
20.00 – 22.00 Uhr Kabarettprogramm „Lachkoma“ **mit der Dresdener Herkuleskeule**
- 11.12.**
17.00 – 18.30 Uhr 11. Türchen des Lebendigen Adventskalenders
- 12.12.**
09.30 – 10.30 Uhr Theater Frankfurt „**Der Weihnachtsmann auf dem Weg zu den Sternen**“
- 19.12.**
16.00 – 18.30 Uhr Café international „Backstube“
- 29.12.**
15.00 – 19.00 Uhr Tanz-Kaffee mit Blasmusik

Änderungen vorbehalten!

Kontakt unter Stiftung SPI – NL Brandenburg Süd-Ost/Mehrgenerationszentrum „Bergschlösschen“
Tel. 03563 2395/Fax 03563 602844/
www.sprempberg@stiftung-spi.de/sprempberg@stiftung-spi.de

Bildungszentrums 55 + in Spremberg - Monat Oktober 2017

Montag, **09.10.2017**

14.00 – 15.00 Uhr **MGZ „Bergschlösschen“**
Computerwelt
Bürosoftware „Open Office“

Montag, **16.10.2017**

14.00 – 15.00 Uhr **Kontaktcafé Volkssolidarität**
Heimatgeschichte
Frau Bürgermeisterin hat das Wort

Zu den Veranstaltungen wird recht herzlich eingeladen.
Die TN-Gebühr beträgt je 1,- €.

Auf zum Tanz-Kaffee 2017

**für Tanzfreunde aller Generationen
ins Mehrgenerationszentrums „Bergschlösschen“
Sprempberg**

Wann? einmal im Monat von 15.00 bis 19.00 Uhr (Einlass ab 14.00 Uhr)

Termine: Sonntag, 22.10.2017
Sonntag, 12.11.2017
Freitag, 29.12.2017 Blasmusik

Eintritt: 6,00 € inkl. 4 Stunden Livemusik
mit den „Cortinas“ aus Welzow unter der Leitung von Horst Tschirschwitz

**Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Voransmeldungen u. Platzreservierungen im „Bergschlösschen“ unter Tel. 03563 2395.**

Freie Termine 2017 für das Ferienobjekt am Felixsee

(36 Übernachtungsplätze, für Jugend-, Familien- u. Vereinsgruppen geeignet)

04.10. - 06.10.2017

09.10. - 27.10.2017

ab November Saisonende

Informationen und Anmeldungen unter:
Stiftung SPI – NL Brandenburg Süd-Ost
Mehrgenerationszentrum „Bergschlösschen“
Bergstraße 11
03130 Sprempberg

Telefon: 03563 2395

Fax: 03563 602844

Mail: sprempberg@stiftung-spi.de

Website: www.sprempberg.stiftung-spi.de

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Informationen aus den Kirchen und Glaubensgemeinschaften

Ausschmücken der Kreuzkirche für das Erntedankfest 2017



Am Sonnabend, **30. September**, wird **von 9.00 bis 11.00 Uhr** der Altarraum der Kreuzkirche für das Erntedankfest am Sonntag geschmückt.

Erntegaben, Blumen, Konserven usw. können während dieser Zeit in der Kirche abgegeben werden.

Der Gottesdienst zu Erntedankfest findet am Sonntag, 1. Oktober, um 9.30 Uhr mit Pfarrer Dietwald Frenzel statt.

Jubelkonfirmation 2017 in der Kreuzkirche Spremberg

Wer vor 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren konfirmiert wurde und sich seitdem zur christlichen Gemeinde hält, ist sehr herzlich zur Feier der diesjährigen Jubelkonfirmation **am 15. Oktober** eingeladen. Nach dem Festgottesdienst um 14.00 Uhr in der Kreuzkirche besteht die Möglichkeit, beim gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus miteinander ins Gespräch zu kommen. Bitte melden Sie sich mit Ihrem Konfirmationsspruch bis zum 4. Oktober im Kirchenbüro, Kirchplatz 5, an.



Evangelische Kreuzkirchengemeinde Spremberg



Kirchplatz 5, 03130 Spremberg
 Telefon: 03563 2032
 Telefax: 03563 594720
 E-Mail: ev-kg-spremberg@t-online.de
 Internet: www.spremberg-evangelisch.de
 Öffnungszeiten des gemeinsamen Kirchenbüros im Gemeindehaus, Kirchplatz 5:

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr

24. September – 15. Oktober 2017

GOTTESDIENSTE in der Kirche:

- Sonntag – 24. September um 9.30 Uhr mit Bläserchor
- Sonntag – 1. Oktober um 9.30 Uhr Erntedankfest mit Abendmahl und Kinder-Gottesdienst
- Sonntag – 15. Oktober um 14.00 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:

„Offene Kirche“: bis zum 31. Oktober - montags bis freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr ist die Kreuzkirche für Gäste und interessierte Bürger geöffnet

montags auch von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ausstellung zum Reformationsjubiläum: ebenfalls bis 31. Oktober in der Kreuzkirche mit „Regionale Persönlichkeiten im Jahrhundert der Reformation“ und mit der Briefmarkenausstellung „Martin Luther – Leben und Werk“; Besichtigung jeweils nach den Gottesdiensten bzw. nach Veranstaltungen sowie bei geöffneter Kirche-Zeit

Konzert: am Samstag, 7. Oktober um 19.00 Uhr mit *Gunter Emmerlich und Ensemble*

„Martin Luther in Wort und Ton“ mit Kartenvorverkauf und Abendkasse! Einlass ab 18.00 Uhr

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN:

CHRISTENLEHRE: donnerstags um 15.00 Uhr (Haidemühl)
 donnerstags um 17.00 Uhr (Kirchplatz 5)

KONFIRMANDEN-TREFF: am Dienstag, 26. September um 18.00 Uhr für Konfirmanden 7. + 8. Klasse (Kirchpl. 5)

BLÄSERCHOR: dienstags um 19.30 Uhr
 SENIOREN-NACHMITTAG: am Dienstag, 3. Oktober um 14.00 Uhr

Evangelische Michaelkirchengemeinde Spremberg



Karl-Marx-Str. 47, 03130 Spremberg
 Telefon: 03563 94217
 Telefax: 03563 601465
 E-Mail: michaelkirche.spremberg@freenet.de
 Internet: www.michaelgemeinde.de
 Pfarrerin: Sabine Ernst
 Telefon: 03563 94217

Öffnungszeiten des gemeinsamen Kirchenbüros im Gemeindehaus, Kirchplatz 5:

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr

24. September – 15. Oktober 2017

GOTTESDIENSTE:

- Sonntag – 24. September um 9.30 Uhr mit Kinder-Gottesdienst
- Sonntag – 1. Oktober um 9.30 Uhr Erntedank mit Abendmahl
- Sonntag – 8. Oktober um 9.30 Uhr mit Gospelchor
- Sonntag – 15. Oktober um 9.30 Uhr mit Abendmahl

weitere Gottesdienste/Andachten:

- im Christlichen Seniorenheim, Gärtnerstr. 7 jeden Freitag um 9.00 Uhr

- im Krankenhaus „Raum der Stille“

jeden 1. + 3. Mittwoch des Monats um 16.30 Uhr

- im Seniorenheim „Lausitzperle“, Kraftwerkstr. 94 am Freitag, 29. September um 10.00 Uhr

- im Behindertenwerk, Wiesenweg 58

Freitag, 29. September um 10.00 Uhr

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN:

KRABELL-GRUPPE (0 – 3 J.): dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr
 CHRISTENLEHRE: dienstags 16.00 bis 17.00 Uhr (3. + 4. Kl.)
 dienstags 17.00 bis 18.00 Uhr (4. – 6. Kl.)
 donnerstags 15.30 bis 16.30 Uhr (1. + 2. Kl.)
 KITA- am Montag, 9. Oktober
 KINDERTREFF: 15.00 bis 18.00 Uhr
 GOSPELCHOR: donnerstags um 17.15 Uhr
 JUNGE GEMEINDE: freitags um 18.30 Uhr

Evangelische Auferstehungskirchen- gemeinde Spremberg

Drebkauer Str. 6c, 03130 Spremberg
 Telefon: 035602 51517 und 03563 600568
 Telefax: 03563 600568

E-Mail: kirche-drebkau@t-online.de
 Internet: www.spremberg-evangelisch.de

Öffnungszeiten des gemeinsamen Kirchenbüros
 im Gemeindehaus, Kirchplatz 5:

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

24. September – 15. Oktober 2017

GOTTESDIENSTE:

- Sonntag – 8. Oktober um 10.30 Uhr mit Erntedank und Abendmahl
- Sonntag – 15. Oktober um 10.30 Uhr

Weitere Gottesdienste:

- in *Schwarze Pumpe, Dresdener Chaussee 52*
 am Samstag, 30. September um **15.00 Uhr** mit Erntedank und
 Abendmahl zur *Einweihung des sanierten Gemeindehauses*;
 am Samstag, 14. Oktober um 17.00 Uhr
 - im *DRK-Pflegezentrum, Mühlenstr. 4*
 am Freitag, 6. Oktober um 10.00 Uhr

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:

Partnergemeinde- vom 6. bis 9. Oktober
 Besuch: Besuch aus Hilversum (NL) –
 Bethlehem-Kirchengemeinde

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN:

KRABELLGRUPPE mittwochs von 9.00 - 11.00 Uhr
 (0 – 3 J.):
 KIRCHENCHOR: montags um 18.00 Uhr
 am Mittwoch, 4. Okt. um 14.30 Uhr
 BIBELSTUNDE: bei Fam. Sydow, Senftenberger Str. 15
 am Dienstag, 10. Okt. um 14.30 Uhr
 FRAUENKREIS: am Mittwoch, 11. Oktober um 14.30 Uhr
 KIRCHENKAFFEE in Terpe:

Gottesdienst-Termine Oktober, November 2017

Ev. Kirche Groß Luja, Graustein

So., 08.10.2017 um 09:30 Uhr in der Kirche Groß Luja (Gottesdienst zum Erntedankfest)
 So., 08.10.2017 um 11:00 Uhr in der Kirche Graustein (Gottesdienst zum Erntedankfest)
 So., 22.10.2017 um 11:00 Uhr in der Kirche Graustein
 So., 29.10.2017 um 09:30 Uhr in der Kirche Groß Luja
 So., 12.11.2017 um 09:30 Uhr in der Kirche Groß Luja
 So., 12.11.2017 um 11:00 Uhr in der Kirche Graustein
 So., 26.11.2017 um 09:30 Uhr in der Kirche Groß Luja
 So., 26.11.2017 um 11:00 Uhr in der Kirche Graustein

Evangelische St. Martinskirche in Hornow

Büro: Schulstraße 10 im OT Hornow
 Telefon: 035698 754000
 Fax: 035698 754002
 E-Mail: hornow@ev-kirchenkreis-senftenberg-spremberg.de
 Sprechzeiten: donnerstags 9:30 Uhr – 11:00 Uhr
 Termine mit Pfarrer Otto **bitte** nach Voranmeldung



22.09.2017 – 13.10.2017

Termine in der Gemeinde:

24.09.2017
 09:30 Uhr Gottesdienst
01.10.2017
 09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl
03.10.2017
 09:30 Uhr Regionaler Gottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit in Döbern
15.10.2017
 09:30 Uhr Gottesdienst in Kolkwitz (Gemeindeausflug)

Junge Gemeinde:

nach Vereinbarung

Christenlehre:

freitags, gerade Kalenderwoche, 15:00 – 17:00 Uhr

Konfirmandenunterricht:

jeden 2. Mittwoch von 18:00 – 20:00 Uhr in Döbern, Kirchstraße 14

Frauenhilfe:

1. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr in Hornow,
 Termin: 04.10.2017
2. Dienstag im Monat um 14:30 Uhr in Wadelsdorf,
 Termin: 10.10.2017

Gemeindegemeinderat:

3. Montag im Monat um 19:30 Uhr, Termin: 16.10.2017

Posaunenchor:

dienstags um 19:30 Uhr

Kirchenchor:

mittwochs um 19:30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Schleife

Friedensstr. 68, D-02959 Schleife
 Tel.: 035773 76211/Fax: 035773 998246
 Pfarrerin Jadwiga Mahling
 j.mahling@kkvsol.net/Tel.: 035773 998244
 Freier Tag: immer montags, bitte sprechen Sie Ihre Nachricht
 auf den Anrufbeantworter



Sprechzeit: Donnerstag, 16.30 - 17.30 Uhr oder
 nach Vereinbarung,
 Kirchenbüro: Dienstag, 9.00 - 12.00 Uhr,
 Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr
 E-Mail: ev.kg.schleife@gmx.de/www.ev-kg-schleife.de

Willkommen!

Von Dienstag, 10.10. bis Donnerstag, 12.10. 2017; jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr laden wir die Kids unserer Gemeinde zu **Kinderbibeltagen** in die Begegnungsstätte neben dem Pfarrhaus ein.
 Infos und Anmeldungen über das Kirchenbüro und Pfarrerin Mahling

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

24.09.
 09.30 Uhr Sorbisch-Deutscher Gottesdienst mit Taufe auf dem Njepila-Hof Rohne
 Kindergottesdienst auf Hanzos Ofenbank

01.10.

09.30 Uhr Erntedankfest-Familiengottesdienst mit Agape-Feier
Zu Erntedank – am 1. Oktober - sammeln wir wieder Erntespenden, welche wir nach dem Fest an soziale Einrichtung weitergeben. Bringen Sie diese bitte bis Samstag, 30.09., 13.00 Uhr in die Begegnungsstätte neben dem Pfarrhaus.

08.10.

09.30 Uhr Gottesdienst

15.10.

09.30 Uhr Gottesdienst zum Mirjam-Sonntag

Unsere Gemeindegkreise

27.09. 15.00 Uhr Serbscy skawća - Sorbische Pfadfinder
 04.10. 18.30 Uhr Männerwerk
 11.10. 14.00 Uhr Frauenhilfe
 11.10. 19.00 Uhr Frauengesprächskreis

Regelmäßige Angebote:

Abendgebet dienstags 18.00 Uhr Kirche (außer am 03.10.)
 Junge Gemeinde mittwochs 19.00 Uhr Pfarrhaus
 Wochenandacht donnerstags 15.00 Uhr Soziales Zentrum Schleife, Strugaue

Unsere musikalischen Gruppen:

Jede Woche kommen in unseren Chören und Instrumentalkreisen der Kantorei Schleife Kinder, Jugendliche und Erwachsene zusammen, um gemeinsam zu musizieren, musikalische Auführungen und Gottesdienste vorzubereiten und durchzuführen. Einige verfügen über Notenkenntnisse oder sonstige musikalische Vorbildung, andere bringen nichts weiter mit als ihre Freude am Musizieren.

Kirchenchor:	montags, 19.00 Uhr
MoSä – Die Montagsänger:	montags, 20.30 Uhr
Posaunenchor:	dienstags, 19.00 Uhr
Flötenkinder:	montags, 15.40 Uhr
Gitarren-Anfänger:	montags, 16.30 Uhr
Flötenkreis für Erwachsene:	dienstags, 20.30 Uhr
Gitarre für Jugendliche:	mittwochs, 15.00 Uhr
Gitarre für Kinder:	mittwochs, 15.45 Uhr
Gitarre für Fortgeschrittene:	donnerstags, 16.20 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft Spremberg e. V.



Heinrichstr. 14/15
 03130 Spremberg, Tel. 03563 2143
 Prediger: Andreas Heydrich
 E-Mail: info@lkg-spremberg.de
 www.lkg-spremberg.de

Sonntag

17:00 Uhr Gottesdienst
 16:00 Uhr Familien-Gottesdienst (24.09.)
 15:00 Uhr Gospel-Gottesdienst am (15.10.)

Montag

18:00 Uhr Volleyball (Turnhalle Grundschule Kollerberg)

Dienstag

19:30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch

19:00 Uhr Suchthilfegruppe
 19:30 Uhr Bläserchor

Donnerstag

19:00 Uhr Gebetszeit
 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis
 19:30 Uhr Hauskreise

Besondere Veranstaltung

13. – 15.10. Gospelworkshop – www.gospeln.de

Zu allen Veranstaltungen laden wir herzlich ein!

Katholische Pfarrei St. Benno

Bergstr. 32, 03130 Spremberg
 Tel. 03563 2411
 Fax 03563 6080458
 www.kath-spremberg.de



Gottesdienstordnung vom 22. September bis 13. Oktober 2017

Sonntag, 24.09.

9.00 Uhr Hl. Messe mit Kindergottesdienst und Erntedank

Dienstag, 26.09.

8.00 Uhr Rosenkranzgebet
 8.30 Uhr Hl. Messe, anschl. Seniorentreff

Mittwoch, 27.09.

8.00 Uhr Wortgottesfeier in **Schwarze Pumpe**

Freitag, 29.09.

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 01.10.

9.00 Uhr Hl. Messe
 16.00 Uhr Rosenkranzandacht

Dienstag, 03.10.

8.00 Uhr Rosenkranzgebet
 8.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 04.10.

8.00 Uhr Hl. Messe in **Schwarze Pumpe**

Samstag, 07.10.

16.00 Uhr Hl. Beichte

Sonntag, 08.10.

9.00 Uhr Hl. Messe
 16.00 Uhr Rosenkranzandacht

Dienstag, 10.10.

8.00 Uhr Rosenkranzgebet
 8.30 Uhr Wortgottesfeier

Mittwoch, 11.10.

8.00 Uhr Wortgottesfeier in **Schwarze Pumpe**

Freitag, 13.10.

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 15.10.

9.00 Uhr Hl. Messe

Religionsunterricht:

1. – 3. Kl.	Dienstag, 16.00 Uhr
4. – 7. Kl.	Dienstag, 17.00 Uhr
8. – 10. Kl.	Dienstag, 18.00 Uhr

Die Altapostolische Kirche Deutschland e. V.

Ort: Pfortenstraße 10 in 03130 Spremberg

Gottesdienst

Sonntag, 09.40 Uhr

Sonntagsschule:

Sonntag, 09.00 Uhr

Gemeindestunden:

Mittwoch, 19.30 Uhr

Gemeindechor

Dienstag, 19.30 Uhr

Kontakt:

Priester Bernd Müller, Lange Straße 39 in 03130 Spremberg
 Tel. 03563 345154, Funk: 0151 23031950

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Spremberg

Kollerbergweg 2, 03130 Spremberg



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 24.09.2017	09:30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 27.09.2017	19:30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 01.10.2017	09:30 Uhr Gottesdienst Erntedank
Mittwoch, 04.10.2017	19:30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 08.10.2017	09:30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 11.10.2017	19:30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 15.10.2017	09:30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 18.10.2017	19:30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 22.10.2017	16:00 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 25.10.2017	kein Gottesdienst
Donnerstag, 26.10.2017	19:30 Uhr Gottesdienst in Hoyerswerda
Sonntag, 29.10.2017	09:30 Uhr Gottesdienst

Vereine und Verbände haben das Wort



Karl-Marx-Str. 60 • 03130 Spremberg • Tel. 2783

Bitte beachten Sie, daß die Sprechzeiten in unserer Geschäftsstellenur noch zum Verkauf der Theaterkarten (den Termin entnehmen sie bitte dem Aushang beim Spremberger Kulturbund e. V. und dem Spremberger Anzeiger) bestimmt sind.

Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Liebe Kulturbund-Mitglieder und Interessenten, wir laden Sie recht herzlich zu folgenden Fachgruppen- und Zirkeltreffen in unsere Vereinsräume ein:

Mittwoch, 27.09.2017

15.00 Uhr Chorprobe der „Liedertafel“

Sonnabend, 30.09.2017

Fahrt der Kakteen- und Sukkulenten-Freunde nach Chrudim/Tschechien

Montag, 02.10.2017

16.00 Uhr Textil-Zirkel

18.00 Uhr Fachgruppenabend der Numismatiker

Mittwoch, 04.10.2017

15.00 Uhr Chorprobe der „Liedertafel“

Montag, 09.10.2017

15.30 Uhr Redaktion Heimatkalender

Mittwoch, 11.10.2017

15.00 Uhr Chorprobe der „Liedertafel“

Donnerstag, 12.10.2017

15.30 Uhr Gemeinsames musizieren der Freund der Hausmusik

Die Spremberger Modelleisenbahner suchen Interessenten, die Lust und Freude an diesem schönen Hobby haben. **Treffpunkt:** Jeden Mittwoch, ab 19.00 Uhr

Kinder ab 10 Jahre können sich ebenfalls melden. Zusammenkünfte sind 14-tägig Sonnabend, ab 9.00 Uhr.

Ansprechpartner: Herr Thomas Graf, Telefon 01727933885

Der Chor „Liedertafel“ probt im Kontakt-Cafe der Volkssolidarität, Georgenstraße

Der Textil-Zirkel hat individuell festgelegte Trefforte

Achtung – Hobbyfotografen!

Wer Freude am fotografieren hat, ist herzlich zur Foto-Gruppe des Spremberger Kulturbundes e. V. eingeladen.

Hier wird gefachsimpelt und mit Rat und Tat die Arbeit mit der Kamera begleitet.

Jeder ist willkommen, ob Anfänger oder Fortgeschrittener.

Treffpunkt: Jeden 3. Montag im Monat um 18.30 Uhr in den Vereinsräumen des Spremberger Kulturbundes e. V., Karl-Marx-Straße 60.

Wir sind zu erreichen unter

E-Mail: post@spremberger-fotofreunde.de

Interessenten, auch Neuanfänger, für die „Spinnstube“ können sich beim Spremberger Kulturbund e. V., Karl-Marx-Str. 60 melden. Ein Spinnrad ist vorhanden.

Der Spremberger Heimatkalender 2017 ist in folgenden Einrichtungen und Geschäften zum Preis von 4,00 Euro erhältlich:

- Spremberger Kulturbund e. V., Karl-Marx-Straße 60
- Tourist-Information Spremberger Land GmbH, Am Markt 2
- Niederlausitzer Heidemuseum im Schloss
- Weinhandlung Gäßner, Lange Straße 9
- Büro- und Schreibwaren Horenburg, Lange Straße 22a
- Schreibwaren- und Bürobedarf Schröder, Friedrichstraße 9
- Fotoatelier Kappelmüller, Dresdener Straße 2

Die Heimatkalender der Jahrgänge 1990 - 1992, 1995 - 2000, 2002 - 2006, 2008 sowie 2010 - 2016 können noch im Niederlausitzer Heidemuseum und Spremberger Kulturbund e. V. erworben werden.



Spremberger Philatelistenverein 1921 e. V.

Montag, 25.09.2017

17.00 Uhr Treff und Anleitung Junge Briefmarken-Freunde

Mittwoch, 04.10.2017

19.30 Uhr Vortrag der Philatelisten zum Thema „Danzig“ von Herrn Klaus Reichelt

Bezirksverband Spremberg der Gartenfreunde e. V.

Kantstr. 11 • 03130 Spremberg

Tel.: 03563 92833 • Fax: 03563 342650

Sprechzeiten:

Dienstags: 09:00 bis 12:00 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr

Vorsitzender: 16:00 bis 18:00 Uhr

Homepage: www.bezirksverband-spremberg.mein-verein.de

E-Mail: bezirksverband_spremberg@gmx.de

Spremberger SV 1862 e. V.

Einladung

Zur Mitgliederversammlung des SSV 1862 e. V.

Ort: Spremberg
Drebkauer Straße 13 (Vereinsräume)

Termin: Donnerstag, den 30.11.2017, um 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Wahl des Tagungspräsidiums und des Versammlungsleiters
3. Wahl des Protokollführers
4. Wahl der Wahlkommission
5. Bestätigung der Tagesordnung
6. Bestätigung der Geschäftsordnung

7. Feststellung der Beschlussfähigkeit
8. Bericht des Vorstandes
9. Bericht der Abteilungsleiter
10. Bericht der Schatzmeisterin
11. Bericht der Kassenprüfer
12. Anfrage und Aussprachen zu den Berichten
13. Bestätigung der Berichte und Entlastung des alten Vorstandes
14. Vorstellung der neuen Kandidaten
15. Wahl des neuen Vorstandes
16. Wahl der Beisitzer
17. Wahl der Kassenprüfer
18. Schlusswort

Dietmar Felix
Vorsitzender



Aqua-Gymnastik

jeden Mittwoch in der Schwimmhalle Spremberg
(auch auf ärztliche Verordnung)

Alle Informationen unter:
Tel.: 03563-94100

www.sakura-spremberg.de
03130 Spremberg-Schäferieweg 52

1. Spremberger
Gesundheits-Sportverein e.V.
SAKURA



1. Spremberger
Gesundheits-Sportverein e.V.
SAKURA

03130 Spremberg-Schäferieweg 52
info@sakura-spremberg.de/www.sakura-spremberg.de
Tel.: 03563/94100

Bekanntmachung

Jetzt für September anmelden!

Reha-Sport- und Krankenkassen-Kurse

Ab sofort bietet der 1. Spremberger Gesundheits-Sportverein e. V. SAKURA folgende Kurse an:

Kurse auf ärztliche Verordnung

Aqua-Gymnastik (in der Schwimmhalle)

Reha-Sport

Funktionstraining

Reha-Sport für Kinder

Krankenkassen-Kurse

Rückenschule

Herz-Kreislaufkurse

Alle Informationen unter:

1. Spremberger Gesundheits-Sportverein e. V. SAKURA
Schäferieweg 52 – 03130 Spremberg Telefon: 03563 94100
www.sakura-spremberg.de



Heimatverein Groß Buckow e. V.

Ein Spitzenevent dank Top-Sponsoren

Am 18. und 19.08.2017 feierte der Heimatverein Groß Buckow e. V. das 19. Steinfest am Gedenkstein Groß Buckow.

Wir möchten uns bei allen fleißigen Helfern und Sponsoren recht herzlich bedanken, die zum erfolgreichen Gelingen des Festes beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren:

Baubetrieb Manfred Kruß

Computer Ingenieurbüro Rembrandt Sonntag

Dachdeckermeister Werner Klauk

Der Frisör - Daniela Born

Der Hornower Posaunenchor

Die Continentale - Bezirksdirektion Uwe Franke

Elektroinstallation & Blitzschutzanlagenbau - Andreas Ratthey

Euronics Fachmarkt - Z & K Electronic - Meinhard Zech & Ulf Kieschke

FA für Allgemeinmedizin Dipl.-Med. Sabine Skörries

Fleischerfachgeschäft - Hans-Jürgen Lehnigk

Ford Autohaus E. Neumann Inhaber Thomas Neumann

Gaststätte „Zum kleinen Waldfrieden“ – Dieter Wagner

Haar Atelier - Heidi Lohr

HNO Praxis Spremberg Dr. med. Carola Lischke

JUNO Bau - Burkhard Jurk

Kosel's Moderne Hauswirtschaft – Steffen Kosel

Landmaschinen und Nutzfahrzeuge Service - Wolfgang Sell

LEAG Lausitz Energie Kraftwerke AG und Lausitz Energie Bergbau AG Cottbus

Petra's Schneiderstübchen - Petra Höwt

Pretty Türen- und Treppenrenovierung, Innenausbau - Henry Winkel

Raiffeisen-Handels- und Dienstleistungsgenossenschaft Spremberg eG

Tip Top Industrierivulkanisation Borna GmbH - GF Jens Grabowski

Tip Top Industrierivulkanisation Schwarze Pumpe GmbH - GF Jens Grabowski

Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Kirsten Wolter

und den fleißigen Kuchenbäckerinnen:

Martina Bartusch, Inge Biele, Karin Bränzel, Carmen Franke,

Hannelore Gallas, Manuela Höhna, Ramona Höhna, Elfriede Kipy,

Ursula Kottwitz, Monika Krahl, Manuela Lehnigk, Rosemarie

Nakoinz, Regina Nothnick, Marita Scharoba, Bärbel Schmel,

Brunhilde Schiemenz, Gudrun Scholta, Margrit Starick

und Angelika Urbanz

Der Heimatverein Groß Buckow e. V.

Siedlergemeinschaft „Brigittenhof e. V.“

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Spremberg,

die Siedlergemeinschaft „Brigittenhof e. V.“ ist einer der ältesten Vereine in Ortsteil Schwarze Pumpe.

Unser Verein ist ein Hauptbestandteil des kulturellen Lebens in der Gemeinde. Zahlreiche Veranstaltungen wie das Tannenbaumverbrennen, das Frühlingsfest, das Maibaumstellen, der Männertag, das Siedlerfest, das Sauerkrautstampfen werden von den Bürgern und vielen Gästen immer gut angenommen und führt die unterschiedlichsten Menschen friedlich zusammen. Im Jahr 2015 wurde uns durch die Stadt Spremberg mitgeteilt, dass sich unser Vereinsheim auf einem Grundstück der Stadt befindet.

Eine Recherche unsererseits ergab folgende Sachlage: Bis 1949 war das gegenständliche Grundstück im Besitz der Kolonie Brigittenhof GmbH Spremberg. Ab dem Jahr 1950 wurde es in Volkseigentum übergeleitet mit dem Rechtsträger VEB BKW Welzow. Im Jahr 1963 ist als Rechtsträger der Rat der Gemeinde Schwarze Pumpe verzeichnet. Ab dem Jahr 1997 sind keine Angaben zum Eigentümer nachweislich. Nach aktueller Auskunft, gehört das Grundstück nun der Stadt Spremberg.

Das Bundesdeutsche Recht sagt aus, dass der Eigentümer des Gebäudes gleichzeitig Eigner des Grundstückes zu sein hat. Die Stadt Spremberg möchte die Diskrepanz zwischen Gebäude und Grundstück bereinigen.

Die Siedlergemeinschaft „Brigittenhof e. V.“ hat die Wahl zwischen Verzicht auf die Gebäude und Pacht des gesamten Geländes, oder aber Kauf des Grundstückes auf dem sich unsere Gebäude befinden. Die Siedler haben abgestimmt und sich für einen Kauf entschieden, da sich ansonsten ungewollte Abhängigkeiten (u. a. Erhaltungs-, Instandsetzungs- und Gestaltungsarbeiten) nach Willen und Haushalt der Stadt Spremberg ergeben hätten. Aber mit der Kaufentscheidung setzt sich die Siedlergemeinschaft einer außergewöhnlichen finanziellen Belastung aus. Es sind Kosten für Grundstücksvermessung, Gutachten, Notar, Steuer, etc. und schlussendlich der Kaufpreis selbst durch die Siedlergemeinschaft aufzubringen. Leider gab es bei dieser Angelegenheit bis dato durch die Stadt Spremberg weder ein Entgegenkommen noch Unterstützung.

Wir möchten Sie deshalb bitten:

Unterstützen Sie die Siedlergemeinschaft „Brigittenhof e. V.“ bei dieser Herausforderung! Jede Spende hilft!

Spendenkonto Siedlergemeinschaft Brigittenhof e. V.

Sparkasse Spree-Neiße

IBAN: DE39180500003603102559

Verwendungszweck: Grundstückskauf

(Gemäß § 51 der Abgabenordnung dürfen wir Ihnen leider keine Spendenquittungen ausstellen.)

Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Ihr Ansprechpartner ist Herr Michael Hanko (Tel.-Nr. 01727967590).

Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Michael Hanko

Vorstandsvorsitzender im Namen der Siedlergemeinschaft „Brigittenhof“

ver.di-Seniorenstammtisch Spremberg

Liebe Kolleginnen und Kollegen, unser nächster ver.di-Seniorenstammtisch 2017 findet am Dienstag, dem 26. September 2017, um 10.00 Uhr im „Kontakt-Café“ der Volkssolidarität statt.

Vorgesehen sind folgende Schwerpunkte:

Informations- und Gesprächsrunde mit MdB Dr. Klaus Schulze
MdB alt – wie war es?

MdB neu – was wird anders?

Bundestagswahl 2017 – und nun?

Aktuelle Stunde

ver.di-Fachbereiche – aus 13 werden 4!?

Erste Gedanken für 2018 – Organisationswahlen

In zwangloser Gesprächsrunde bei Getränken und Bockwurst wollen wir uns über o.g. Schwerpunktaustauschen. Alle ver.di-Seniorinnen und Senioren sind wie immer recht herzlich eingeladen. Hinweis: Die Leitung des Stammtisches trifft sich bereits um 9.30 Uhr.

Klaus John

Leiter des Stammtisches
Raum Spremberg

Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie - Ortsgruppe Spremberg



Bowlingnachmittag der IG BCE – Ortsgruppe Spremberg am Dienstag, dem 31.10.

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Auch in diesem Jahr wollen wir euch die Möglichkeit geben, sich beim Bowling sportlich zu betätigen und mit anderen Gewerkschaftsmitgliedern ins Gespräch zu kommen. Außerdem erhalten die besten Frauen und Männer wieder kleine Preise.

Wann?

Dienstag, den 31. Oktober, 15:00 – 17:00 Uhr, Treff um 14:30 Uhr

Wo ?

Spremberg, „Schmiedestübchen“, Kraftwerkstraße

Wie viele Personen?

maximal 24 Personen

Wie erfolgt

Telefonisch bei Klaus Kroll (Handy:

die Anmeldung?

0152 23149882) in der Zeit von Mittwoch, den 4. Oktober bis Montag, dem 9. Oktober.

Information für die Jubilare 2017 der IG BCE – Ortsgruppe Spremberg

Auch in diesem Jahr wollen wir die Jubilare unserer Ortsgruppe für 25, 40, 50, 60 und 70 Jahre Gewerkschaftszugehörigkeit ehren. Die Jubilarfeste findet in diesem Jahr am **Freitag, dem 3. November, ab 17:00 Uhr im „Gasthof Hotel Georgenberg“ in Spremberg** statt.

Dazu erhalten alle Jubilare bis spätestens Mitte Oktober eine persönliche Einladung des Vorstandes mit der Post.

Bitte die Rückmeldung dann nicht vergessen!

Glück Auf!

R. Karl

Ortsgruppenvorsitzender

Waldbauernverband Brandenburg e. V.

Der Waldbauernverband Brandenburg e. V. veranstaltet im Herbst wieder eine neue landesweite Schulungsrunde für Privatwaldbesitzer. Das Projekt wird von der EU und dem Land Brandenburg gefördert.

Die zweitägigen Veranstaltungen finden jeweils am Freitag von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr und am Sonnabend von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt.

Die Teilnahme ist offen für alle Interessierten, der Teilnehmerbeitrag beträgt 35 €.

Bei Interesse bitten wir um Anmeldung unter 033920 50610 oder waldbauern@t-online.de.

Schulungstermin:

- Spremberg, 13./14.10.2017: Feuerwehrdepot Terpe/Heimatverein, Terpe, 03130 Spremberg, Pulsberger Weg 1

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2990



Mieterberatung

Mieterbund Niederlausitz e. V.
Kirchplatz 3, 03130 Spremberg

Wir beraten und unterstützen Sie bei der Klärung und Durchsetzung Ihrer Rechte als Mieter in allen Mietrechtsangelegenheiten.

Sprechzeiten:

Montag	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Rufen Sie uns an unter 03563 94311. Außerhalb der Sprechzeiten sprechen Sie in dringenden Fällen auf den Anrufbeantworter, wir rufen zurück!

NEU Tagespflege „Herberge zur Heimat“



Pflegestärkungsgesetz II
verbesserte Leistungen ab Januar 2017

Tagespflege
Ein schöner Ort für Senioren

Unsere Tagespflege bietet zur Entlastung pflegender Angehörige eine qualifizierte Betreuung an 5 Tagen in der Woche von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung auch länger.
 Sie können gern einen Schnuppertag anmelden.
 Zur Beratung stehen wir gern zur Verfügung.

„Herberge zur Heimat“
 Turnstraße 9, 03130 Spremberg
 Tel.: 0 35 63 / 34 81 4 - 0
 Fax: 0 35 63 / 34 81 4 - 10
 Ansprechpartner: PDL Frau Behla

Christliches Seniorenheim Spremberg

Betreutes Wohnen
Niederschwellige Betreuungsangebote
Kurzzeit- und Verhinderungspflege
Vollstationäre Pflege

Gärtnerstraße 7, 03130 Spremberg
 Tel.: 0 35 63 / 34 52 - 0
 Fax: 0 35 63 / 34 52 - 152
 Ansprechpartner: Heimleiterin Frau Schutzka
 PDL Herr Brauner

Lebenshilfe Region Spremberg e. V.

Heinrichstraße 10
 Tel.: 03563 5195310 - Fax: 03563 5195319
 www.lebenshilfe-spremberg.de



Fachbereich Offene Hilfe

Familienunterstützender Dienst, Reha-Sport
 Sozialpädagogische Familienhilfe, Ambulant aufsuchende Betreuung

Integrationshilfen an Schulen, Hortbetreuung

Ambulanter Pflegedienst

Frühförderung und Beratung

Heilpädagogische Frühförderung

Sinnesspezifische Frühförderung für Kinder mit Hörschädigung

Integrationskindertagesstätte „Flax & Krümel“

Weitere Leistungen

Ergotherapie

Ambulant aufsuchende Betreuung für Suchtkranke/-gefährdete

Geschäfts- und Beratungszeiten

Montag - Freitag: 08.30 - 17.00 Uhr

Sehr geehrtes Mitglied, wir möchten Sie heute noch einmal an unser Herbstfest/Hoffest erinnern.

Wir freuen uns Sie **Samstag, den 23.09.2017, ab 14.45 Uhr**, auf unserem Grundstück, Heinrichstraße 10, begrüßen zu können.

Ihr Vorstand



Kreisverband Niederlausitz e. V.
 Gartenstraße 14, 03130 Spremberg
 Tel.: 03563 2342
 Fax: 03563 97998
 info@drk-niederlausitz.de
www.drk-niederlausitz.de

Ambulanter Pflegedienst

Wir helfen Ihnen den Alltag im häuslichen Umfeld zu meistern.

Unsere Leistungen

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Wundversorgung
- Soziale Betreuung und Beratung
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Vermittlung von Dienstleistungen

- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Vermittlung von Hilfsmitteln

Mühlenplatz 1, Spremberg

Ansprechpartner: Mandy Tittler

Sprechzeiten: 7.00 Uhr – 15.00 Uhr und selbstverständlich nach Vereinbarung

Terminabsprachen unter: Büro 03563 6088400

Handy 0172 7931033

E-Mail: pflegedienst@drk-niederlausitz.de

Pflegezentrum „Am Mühlenwehr“

Mühlenstraße 5, Spremberg

Ansprechpartner: Andreas Kockejei

Tel.: 03563/59398840

E-Mail: pflegezentrum@drk-niederlausitz.de

Kita Cantdorf- „Kneipp- Kindergarten“

Waldfrieden 2, Spremberg

Ansprechpartner: Ina Donath

Tel.: 03563 2674

E-Mail: kita.cantdorf@drk-niederlausitz.de

Kita Bummi

Kraftwerkstraße 73, Spremberg

Ansprechpartner: Oliver Paß

Tel.: 03563 2047

E-Mail: kita.bummi@drk-niederlausitz.de

Jugendrotkreuz

Gartenstr.14, Spremberg

Ansprechpartner: Christin Lehmann

Tel.: 0162 2089386

Fahrdienst

Wir fahren für Sie:

- Krankenfahrten zum Arzt oder ins Krankenhaus
- Dialyse- und Therapiefahrten
- Fahrten zu ambulanten Behandlungen
- Fahrten in Kur-, Erholungs- und Rehabilitationseinrichtungen
- Kinderspezialfahrten in Kitas und Schulen

Gartenstraße 14, Spremberg

Ansprechpartner: Thomas Köhler

Tel.: 03563 2342

E-Mail: info@drk-niederlausitz.de

Kleiderkammer/ Möbelbörse

Spremberg, Heinrichstr. 16
 Ansprechpartner: Andreas Römer
 Tel.: 03563 345068
 Öffnungszeiten:
 Dienstag und Donnerstag 9:00 Uhr – 16:00 Uhr
 Öffnungszeiten:
 Montag, Dienstag und Donnerstag 8:00 Uhr – 14:00 Uhr
 Welzow, Spremberger Str. 57
 Tel.: 035751 12651

Schwangerschaftsberatung

Gartenstraße 14, Spremberg
 Öffnungszeiten:
 Di. 9:00 Uhr – 12:00 Uhr; 13:00 – 18:00 Uhr
 Mi. 9:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Do. 13:00 Uhr – 15:30 Uhr
 Terminabsprachen unter Tel./Fax: 03563 93361
 schwangerenberatung.spb@drk-niederlausitz.de

Suchtberatung

Gartenstraße 14
 Öffnungszeiten:
 Mo.+ Mi. 9:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Di. 9:00 Uhr – 12:00 Uhr; 13:00 – 18:00 Uhr
 Do. 13:00 Uhr – 15:30 Uhr
 Terminabsprachen unter Tel.: 03563 97911
 suchtberatung@drk-niederlausitz.de

Aus- und Weiterbildungen in der ersten Hilfe

Die Termine und Anmeldung finden Sie unter:
www.drk-niederlausitz.de oder
www.ehk.drk-brandenburg.de
Bitte beachten Sie, es sind kurzfristig neue Termine eingestellt!

Blutspende im Oktober 2017

Termin: 13.10.2017
 Oberschule Wirthstr. 1, Spremberg
 15:00 Uhr - 19:00 Uhr
Termin: 20.10.2017
 Krankenhaus Spremberg
 11:00 Uhr - 15:00 Uhr
Termin: 21.10.2017
 Toom Baumarkt, Hoyerswerdaerstr., Spremberg
 09:00 Uhr - 13:00 Uhr
Termin: 23.10.2017
 Tagebau Welzow Süd
 11:30 Uhr - 14:30 Uhr
Termin: 25.10.2017
 Alte Dorfschule, Schulstr. 6, Welzow
 15:30 Uhr - 19:00 Uhr
Termin: 26.10.2017
 LEAG, An der Heide, Schwarze Pumpe
 11:00 Uhr - 15:00 Uhr
 Fragen und Absprachen unter:
 Tel.: 03563 2342

Seniorenprogramm im September und Oktober

Bei Kaffee und selbst gemachten Kuchen mit lustigen Geschichten wollen wir am **26. September** wieder ein paar schöne Stunden in vertrauter Umgebung verbringen.
Beginn: 14:00 Uhr in der Begegnungsstätte, Mühlenplatz 1 in Spremberg
 Am **10. Oktober** laden wir Sie ab 14:00 Uhr zu einem Liedernachmittag in die Begegnungsstätte ein.
 Am **17. Oktober** treffen wir uns um 14:00 Uhr in der Begegnungsstätte zum Seniorensport.
 Ansprechpartnerin für Sie ist Frau Bulke. Telefon: 03563 6088400
 Änderungen vorbehalten.



Arbeiterwohlfahrt Regionalverband Brandenburg Süd e. V.

Erwin-Strittmatter-Promenade 2

03130 Spremberg
Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir Pflegefachkräfte.

AWO Sozialstation Spremberg

Ansprechpartnerin: Frau Katja August – leitende Pflegefachkraft

Unsere Bürozeiten:

Montag – Freitag, 08.00 – 16.00 Uhr.
 E-Mail: sozialstation-spremberg@awo-bb-sued.de
 Telefon: 03563 2544
 Telefax: 03563 344800

Wir sind auch außerhalb unserer Bürozeiten unter der Ihnen bekannten Festnetznummer 03563 2544 für Sie erreichbar.

Wir bieten für Sie:**Häusliche Krankenpflege**

Unsere Pflegefachkräfte übernehmen vom Arzt verordnete Maßnahmen zur Behandlungspflege bei Ihnen zuhause:

- Wundverbände
- Insulininjektionen
- Medikamentengaben
- Augentropfen nach Operationen
- Katheterwechsel
- u. v. m.

Leistungen der Pflegeversicherung

Unser Pflegeteam übernimmt individuell vereinbarte Tätigkeiten, damit sie auch im Bedarfsfall zu Hause bleiben können.

- Beratungsbesuche bei Geldleistungsempfängern nach § 37 Abs.3
- Grundpflege (Hilfe beim Baden und Duschen)
- Hauswirtschaft
- Einkaufen und Besorgungen
- Wohnungs- und Wäschereinigung
- Essen auf Rädern, Zubereitung von Mahlzeiten ...
- Beratung zur Wohnraumanpassung im Pflegefall
- Hilfsmittelberatung

Betreuung von Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz (Demenz)

Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz können auf Wunsch stundenweise von uns in ihrer Häuslichkeit betreut werden. Diese Leistungen werden bei bestehender Bewilligung von Ihrer Pflegeversicherung übernommen.

Information und Beratung

Wir beraten Sie gern in allen Fragen der Pflege und Betreuung und beachten dabei Ihre persönlichen Wünsche.

Im Bedarfsfall vermitteln wir Ihnen weitere soziale Dienste und Hilfen. Bitte fragen Sie auch nach unseren Zusatzleistungen.

AWO Tagespflege Spremberg

Ansprechpartnerin: Frau Heidi Krüger – leitende Pflegefachkraft
 Sie berät zu den Möglichkeiten und Voraussetzungen in der Betreuung Ihrer Angehörigen in unserer Tagespflege (Wochen und Tagesplan, Essenversorgung, Kostenübernahme, Fahrdienst)

Unsere Angebote in der Tagespflege:

Betreuung und pflegerische Versorgung sowie Durchführung von verschiedenen Aktivitäten zur Beschäftigung. Unter dem Motto - **gemeinsam und nicht einsam**- gestalten wir den Tag und lassen unseren und Ihren Ideen freien Lauf. Gern können Sie einen **Kennlerntag** in unserer Einrichtung anmelden.

Unsere Besuchszeiten:

Montag – Freitag, 08.00 – 16.00 Uhr
 Mail: tagespflege.spremberg@awo-bb-sued.de
 Telefon: 03563 9898-420
 Telefax: 03563 9898-429

AWO Sozial- und Schuldnerberatung

Erwin-Strittmatter-Promenade 2
 03130 Spremberg, Tel.: 03563 - 4918
 E-Mail: schuldnerberatung.spremberg@awo-bb-sued.de
 Ansprechpartnerin: Frau Kerstin Fischer (Diplom-Sozialpädagogin)

AWO Insolvenzberatung

Erwin-Strittmatter-Promenade 2

03130 Spremberg

Tel.: 03563 9898441

E-Mail: insolvenzberatung@awo-bb-sued.de

Ansprechpartnerin: Frau Kerstin Fischer (Diplom-Sozialpädagogin)

Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag

von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

außerhalb dieser Zeiten werden terminierte Beratungen durchgeführt

AWO Beratungs-, Service- und Seniorenbegegnungszentrum

Karl-Marx-Straße 18

03130 Spremberg

Ansprechpartnerin: Frau Mandy Hermann

Tel: 03563 94015

Fax: 03563 9897377

Unsere Begegnungsstätte ist für alle Interessierten, jeden Dienstag und Donnerstag von 09:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Es ist keine AWO Mitgliedschaft erforderlich. Außerhalb der Zeiten finden schon geplante Veranstaltungen der AWO statt.



Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Spremberg e. V.

Karl-Marx-Straße 18; 03130 Spremberg; Tel./Fax: 03563 94015

Vorsitzende: Bärbel Lamm. Tel.: 03563 594624/

Handy: 0160-99195504

Programm für September/Oktober 2017

Fr., 22.09.2017

14:00 – 18:00 Uhr Strick- und Häkeltreff

Di., 26.09.2017

14:00 – 17:00 Uhr Vortrag über das Hausnotrufprogramm

Do., 28.09.2017

14:00 – 17:00 Uhr Kaffeenachmittag

Fr., 29.09.2017

16:00 – 18:00 Uhr Strick- und Häkeltreff

Di., 03.10.2017

14:00 – 17:00 Uhr Feiertag

Mi., 04.10.2017

ab 15:00 Uhr SHG „Diabetes“ Bowling im Schmiestübchen

Do., 05.10.2017

14:00 – 17:00 Uhr Rommee-Nachmittag

Fr., 06.10.2017

14:00 – 18:00 Uhr Strick- u. Häkelkurs

Di., 10.10.2017

14:00 – 17:00 Uhr Kaffeenachmittag

Mi., 11.10.2017

18:00 Uhr „Thermomix“ mit Frau Siegel

Do., 13.10.2017

ab 14:00 Uhr „Senioren Oktoberfest“ auf der Reinert Ranch

Fr., 13.10.2017

14:00 – 18:00 Uhr Strick- und Häkelkurs

Di., 17.10.2017

14:00 – 17:00 Uhr Gesprächsrunde über die Entwicklung Spremberg; mit Herrn Dirk Süßmilch

Mi., 18.10.2017

10:00 bis 12:00 Uhr Sprechstunde des Seniorenbeirates

Do., 19.10.2017

14:00 – 17:00 Uhr Kaffeenachmittag mit frischen Plinsen

Fr., 20.10.2017

14:00 – 18:00 Uhr Strick- und Häkelkurs

Di., 24.10.2017

14:00 – 17:00 Uhr „Eine Reise nach Norwegen“ mit Doc Lang

Do., 26.10.2017

14:00 – 17:00 Uhr Blutdruckmessung

Fr., 27.10.2017

14:00 – 18:00 Uhr Strick- und Häkelkurs

Die Begegnungsstätte ist für alle, auch Nichtmitglieder jeden Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.



Achtung Diabetiker-Selbsthilfegruppe!

Ortsverein Spremberg e. V./KH GmbH Spremberg

AWO Begegnungsstätte Karl-Marx-Str. 18; Tel.: 03563 94015

baerbel-lamm@gmx.de/Tel.: 03563 594624/016099195504

Unsere Selbsthilfegruppe trifft sich das nächste Mal: am Samstag, dem 23. September 2017, ab 9:45 Uhr zum Diabetestag in Spremberg im Kanu-Bootshaus, Zum Weißen Wehr 1. Weiterhin am 23.09.17 zum Spremberger Herbstlauf, Start ist 15:00 Uhr am Bootshaus.

gez. Bärbel Lamm

Vorsitzende

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e. V. (ASF)

Geschäftsstelle

Bergstraße 18; 03130 Spremberg

info@asf-brandenburg.de

www.asf-brandenburg.de

Tel.: 03563 3488500

Fax: 03563 3488521

Mobile und ambulante Frühförderstelle

Ansprechpartnerin: Anett Krautz

Telefon: 03563 345097

fruehfoerderung@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 9; 03130 Spremberg

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Ansprechpartnerin: Simone Hauff

Telefon: 03563 3488531

simone.hauff@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Pädagogische Fachkraft Kita

Ansprechpartnerin: Julia Münzberg

Telefon: 03563 3488545

kita.koordinator@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremberg

ASF Freizeit- und Familientreff Spremberg (Kita Kollerberg)

Ansprechpartnerin: Iris Zudolski

Telefon: 03563 344462

familientreff.spn@asf-brandenburg.de

Kollerberggring 59; 03130 Spremberg

Grundschule „Lausitzer Haus des Lernens“

Ansprechpartnerin: Frau Schenk

Telefon: 03563 594820

grundschule@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 18; 03130 Spremberg

Selbsthilfekontaktstelle KiSS

Ansprechpartnerin: Anne Wartenberg

Telefon: 03563 9896620

kiss@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 9; 03130 Spremberg

Logopädie

Ansprechpartnerin: Elke Bode

Telefon: 03563 594195

Mobil: 0152 02413106

logopaedie@asf-brandenburg.de

Bauhofstraße 1; 03130 Spremberg



Offener Jugendtreff

Ansprechpartner: Ronny Noack
 Telefon: 03563 95785
 Mobil: 0172 5292818

jugendtreff@asf-brandenburg.de
 Gartenstraße 9; 03130 Spremberg

Vermittlungsstelle Täter-Opfer-Ausgleich

TOA- Vermittlerin: Ines Schulz
 Telefon: 03563 3488535
 ines.schulz@asf-brandenburg.de
 Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Spremberger Tafel

Ansprechpartner: Kai Noack
 Telefon: 03563 3488527
 Mobil: 0173 1638723

tafel@asf-brandenburg.de
 Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Spremberger Netzwerk „Gesunde Kinder“

Ansprechpartnerin: Kristin Wauer
 Telefon: 0171 7351094

kindernetz@krankenhaus-spremberg.de
 Fröbelstraße 1; 03130 Spremberg

Familienarbeit im Verbund (FIV)

Ansprechpartnerin: Brigitte Schoradt
 Telefon: 03563 3488524

fanny.miethe@asf-brandenburg.de
 Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Spremberger Stadtchor des ASF**und Kinder- und Jugendchor „Die Sternschnuppen“**

Chorleiterin: Ramona Pietkiewicz
 Telefon: 03563 3488500

info@asf-brandenburg.de
 Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Öffentlichkeitsarbeit

Ansprechpartner: Oliver Wartenberg
 Telefon: 03563 3488541

pr@asf-brandenburg.de
 Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Tafel Spremberg

Albert-Schweitzer-Haus
 Gartenstraße 9/
 Eingang Kesselstraße;
 03130 Spremberg
03563 601436

Die Tafel bietet Hilfe und Unterstützung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

Wer darf die Tafel nutzen? Es sind **Bezieher von Arbeitslosengeld, Senioren mit geringer Rente, Geringverdiener** oder **Empfänger von Sozialleistungen** (die Grenzen orientieren sich am ALG II).

Gegen einen geringen Spendenbetrag erhalten Sie qualitativ hochwertige Lebensmittel und Waren des persönlichen Bedarfs sowie ein warmes und preiswertes Mittagessen.

Lebensmittelausgabe:

Montag	10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 14:00 Uhr
Freitag	10:00 - 14:00 Uhr
Mittagspause:	12:00 - 12:30 Uhr

**Tafelstübchen - Mittagessen.**

Montag bis Freitag
12:00 Uhr - 13:30 Uhr

Sie können gern anonym unter der Rufnummer 0173 1638723 den ersten Kontakt aufnehmen.

Tafelprojekte des Albert-Schweitzer-Familienwerkes Brandenburg e. V.

www.asf-brandenburg.de

**Wir suchen ehrenamtliche Kraftfahrer für die Tafel Spremberg**

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren und sind im Besitz

- eines gültigen Führerschein der Klasse B und haben mindestens drei Jahre Fahrpraxis
- Sie haben Lust, mit dem Kühlfahrzeug in Supermärkten, Discountern, Groß- und Einzelhändlern in Spremberg und Umgebung Lebensmittelspenden abzuholen,

dann freuen wir uns auf Ihren Anruf!

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Kai Noack
 Gartenstraße 9
 03130 Spremberg
 0173 1638723

ALBERT-SCHWEITZER-FAMILIENWERK
 BRANDENBURG E.V.

KISS Gesprächsgruppen

Behandlung (fast) beendet und du fragst dich: wie soll es weiter gehen?

Werde aktiv in einer Gesprächsgruppe in Spremberg

Wir können dir ein Angebot machen und du entscheidest, ob du mitmachen möchtest. Das Angebot ist kostenlos und freiwillig. Wir freuen uns auf neugierige und interessierte.

Teilnehmer gesucht!

Tinnitus/Hörschädigungen
 Kinder mit Diabetes (Elterngruppe)
 Tremor
 Erwachsene mit ADHS
 Depressionen

(auch für Menschen im Alter von 18 bis 35 Jahren)
 Parkinson/Multiple Sklerose
 Angehörige von Menschen mit Depressionen
 Männer bzw. Frauen nach Krebs
 Angehörige von suchterkrankten Menschen

Kontakt:

Telefon 03563 9896620
 E-Mail kiss@asf-brandenburg.de
 www.selbsthilfe-spremberg.de

Träger: Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e. V.

**Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs**

Karl-Marx-Str. 80 – im Krankenhaus Spremberg

Wir sind Frauen, die an Krebs erkrankt sind, sich austauschen wollen und Kontakte suchen. Die Gesprächsgruppe besteht ausschließlich aus Betroffenen und trifft sich einmal im Monat.

Die Teilnahme ist freiwillig und kostenlos.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wollen Sie mehr darüber erfahren?

Schauen Sie auf die Internetseite www.selbsthilfe-spremberg.de oder seien Sie beim nächsten Treffen dabei!

Wir freuen uns auf Sie.

Voranmeldung

Tel.: 03563 52205 oder 52278 oder
 E-Mail: cmetag@krankenhaus-spremberg.de



Elternbrief 42

6 Jahre, 9 Monate: Hobbys

Miriam freut sich schon auf die zweite Klasse: Zweitklässler können in ihrer Schule an einer Fecht-AG teilnehmen. Kevin möchte im Chor mitmachen. Lena will in die Tanz-AG, und Vitali hofft, dass in der Theater-AG noch Plätze frei sind.

Mit sieben Jahren suchen sich viele Kinder ein Hobby – und manche Hobbys, die ein Kind in diesem Alter beginnt, begleiten es noch viele Jahre. Je mehr Angebote es in der Schule findet, desto besser; aber es lohnt auch ein Blick in die Programme von Sportvereinen und privaten Anbietern. Bei Johann hat es gefunkt, als sein Opa ihn zum Angeln mitnahm. Inzwischen kennt er sich bestens aus mit Barschen und Rotfedern, Haken und Posen.

Bei einigen Kindern zeichnen sich schon in diesem Alter bestimmte Talente und Vorlieben ab, andere probieren verschiedene Hobbys aus, bevor sie sich entscheiden, oder sie wechseln ihr Hobby nach einiger Zeit. Für Sie als Eltern spielen natürlich auch andere Erwägungen eine Rolle:

- Ist das Hobby bezahlbar?
- Wird es in der Nähe angeboten? Schaffen Sie es, den neuen Termin in Ihren Alltag einzubauen? Wer sein Kind beim Fußballverein anmeldet, muss damit rechnen, in Zukunft seine Wochenenden bei Freundschaftsspielen zu verbringen.
- Ist der jeweilige Trainer oder die Trainerin fachlich gut? Gefällt Ihnen, wie er oder sie mit den Kindern umgeht?

Welches Hobby auch immer Ihr Kind wählt, es wird dabei viel lernen, was über den eigentlichen Inhalt hinausgeht. Im Sport zum Beispiel wird es lernen, gewinnen zu wollen und verlieren zu können – das ist in vielen Lebenslagen nützlich! Übrigens: Gerade Jungen können sehr davon profitieren, wenn sie in ihrem Hobby eine zusätzliche männliche Bezugsperson finden, die ihnen in der Schule oder zuhause womöglich fehlt.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Dies ist ein Auszug aus dem Elternbrief Nr. 42. Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen.

Die insgesamt 46 Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nachhause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Spelda
Elternbriefe Brandenburg

Volkssolidarität Landesverband Brandenburg e. V.



Verbandsbereich Lausitz
03130 Spremberg • Georgenstraße 37
Tel.: 03563 609030
www.volkssolidaritaet.de

Sozialstation der Volkssolidarität

Ambulantes Hilfezentrum

Ansprechpartnerin: PDL Michaela Sura
Tel.: 03563 6090313

Unsere Leistungen:

- * Häusliche Krankenpflege
- * Leistungen der Pflegeversicherung
- * Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Pflegeperson

- * Hauswirtschaftliche Versorgung
- * Soziale Beratung und Betreuung
- * Beratungsbesuch bei Pflegegeld nach § 37/3
- * Hilfe bei Antragstellung zur Pflegeversicherung
- * Beratungsbesuch (kostenlos)
- * Hilfe im Umgang mit Behörden
- * Betreuung und Versorgung der Klienten mit eingeschränkter Alltagskompetenz nach § 45 und zusätzliche Betreuungsleistungen

Vermittlung weiterer Dienstleistungen:

- * Vermittlung von Hilfsmitteln (Pflegebett, Rollstuhl, Gehhilfen u. a.)
- * Hausnotruf
- * Essen auf Rädern
- * Tagespflegeeinrichtung

Betreutes Reisen u. a. mit Becker-Strelitz Reisen

Reiseclub für die Volkssolidarität

Klaistow bei Potsdam „Reisestart 2018“

Termin: 30. November 2017

Weihnachten wie's früher war

Leistungen: Busfahrt, Reisebetreuung, Mittagessen im Seeschlößchen Groß Köris, Reiseverstellung für 2018, Tombola, kleines Präsent, Unterhaltungsprogramm mit dem DUO Thomasius, Tanz

Weihnachten in der Oberlausitz in Hochkirch/OT Steindörfel

Termin: 7. Dezember 2017

Leistungen: Busfahrt, Reisebetreuung, Mittagessen, (Gänsebrustfilet mit Sächsischen Kartoffelklößen und Rotkohl, Stollen und Kaffee, Weihnachtssingen, Lichteln

Neujahrskonzert mit den Neubrandenburger Philharmonikern in der Händelhalle in Halle/Saale

Termin: 23. Januar 2018

Leistungen: Busfahrt, Reisebetreuung, Werksverkauf bei „Halloren“, Mittagessen in den Prager Bierstuben
Konzert

Frühlingstreffen der Volkssolidarität 2018

6 Tage Busreise, Seen- und Bergwelt des Salzkammergutes

Termin: 15. bis 20. April 2018

Leistungen: Taxigutschein für Hin- und Rückfahrt zum Bus, Busfahrt, Reisebetreuung, Halbpension

Ausflüge: Gmunden, Schloß Ort und Großalm-Alpenstraße, Wolfgangsee und St. Wolfgang, Salzburg, Käserei und Mondseeschiffahrt, Österreichischer Heimatabend mit Musik und Tanz:

Frühbucherpreis bis 31.10.2017

8 Tage-Flugreise Insel Korfu

Termin: 1. – 8. Mai 2018

Leistungen: Taxigutschein für Hin- und Rückfahrt, Reisebetreuung, Flug ab Berlin, Halbpension, Griechischer Abend mit Musik, Ausflüge: Korfu-Stadt, Nordenrundfahrt, Sissi-Palast, Schiffsausflug, Weingebiet und Paeleokastritsa

Frühbucherpreis bis 31.10.2017

Weitere Informationen und Anmeldungen im Servicebüro der Volkssolidarität in Spremberg

Ansprechpartner: Marina Brauner, Marlies Zander

Tel.: 03563 6090312

Tagespflege der Volkssolidarität

Am Tage betreut und nicht allein, abends nachhause wieder daheim.

Unsere Tagespflege unterstützt Menschen, die pflege- und behandlungsbedürftig sind und entlastet pflegende Angehörige. Betreuung in der Gemeinschaft steht bei uns im Mittelpunkt. Wir bieten alltagsstrukturierende Aktivitäten in kleinen Gruppen von Tagesgästen.

Wenn Sie für Ihre Angehörigen eine familiäre, professionelle Einrichtung suchen, würden wir uns freuen wenn sie mit uns Kontakt aufnehmen.

Ansprechpartnerin: Elvira Jänchen, Tel.: 03563 6090318

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 7.30 Uhr – 15.30 Uhr (nach Vereinbarung auch länger)

Rentensprechstunde

Nach vorheriger telefonischer Terminabsprache unter
Tel.: 03563 609030

Ansprechpartnerin: Lieselotte Meyer

Soziale Beratungsstelle

Ansprechpartnerin: Conny Rudolph

Telefon: 03563 6090317

Beratungszeiten:

Mo. 07.30 – 15.00 Uhr

Di. 14.00 – 16.00 Uhr

Mi. 07.30 – 15.00 Uhr

Do. 07.30 – 15.00 Uhr

(und nach Vereinbarung)

Die Beratungsstelle für Demenzerkrankte Menschen und deren Angehörige berät Sie zu allen Fragen rund um das Thema Demenz, Pflegeversicherung und Betreuungsmöglichkeiten. Einen Termin können Sie unter 03563 6090317 vereinbaren.

Kontakt-Café und „offener Treff“ der Volkssolidarität

Tel.: 03563 6090315 • Fr. von Nessen od. A. Engelmann

Unsere Veranstaltungen im September/Oktober 2017**Mo., 25.09.**

09.00 Uhr Skat
14.00 Uhr HO-Stammtisch
17.00 Uhr Geburtstagsfeier

**Di., 26.09.**

08.00 Uhr Osteoporosesport
09.30 Uhr Osteoporosesport
09.30 Uhr Verdi-Stammtisch
14.00 Uhr „Jung und Alt international“

Mi., 27.09.

09.30 Uhr Frauensport
14.00 Uhr Literatursalon 55+, „Und immer wieder Eva und Erwin“
14.00 Uhr OG 9 Kaffeenachmittag
15.00 Uhr Chorprobe der Liedertafel

Do., 28.09.

09.30 Uhr Osteoporosesport
11.00 Uhr Sitzgymnastik
13.00 Uhr Rommeeegruppe
14.00 Uhr Treffen der Kreativgruppe

Mo., 02.10.

09.00 Uhr Skat
14.00 Uhr SHG Lebenskünstler
17.00 Uhr Frauensport

Mi., 04.10.

09.45 Uhr Frauensport
14.00 Uhr OG1/OG 8 Reisevortrag „Singapur“
15.00 Uhr Chorprobe Liedertafel

Do., 05.10.

09.30 Uhr Osteoporosesport
11.00 Uhr Sitzgymnastik
13.00 Uhr Rommeeegruppe
14.00 Uhr BdV-Vorstand

Mo., 09.10.

09.00 Uhr Skat
14.30 Uhr OG 10 Reisevortrag Herr Fischer
17.00 Uhr Frauensport

Di., 10.10.

08.00 Uhr Osteoporosesport

09.30 Uhr Osteoporosesport
09.45 Uhr Trauergruppe
14.00 Uhr Leitungssitzung Wanderfreunde
14.30 Uhr Lehrertreffen
17.00 Uhr Strickverein

Mi., 11.10.

09.45 Uhr Rückenschule
15.00 Uhr Chorprobe Liedertafel
15.00 Uhr Trauergruppe

Do., 12.10.

09.30 Uhr Osteoporosesport
11.00 Uhr Sitzgymnastik
13.00 Uhr Rommeeegruppe
14.30 Uhr OG 7 Lichtbildervortrag

Ortsgruppentermine September/Oktober 2017**Dienstag, den 28.09.2017**

* 14.00 Uhr OG 3/OG 4, Kino-Besuch im Spreekino

Mittwoch, den 11.10.2017

* 15.00 Uhr OG 12/OG 13 Gaststätte Sonnenhof, „Wir spielen Bingo“
* 15.00 Uhr OG Bloischdorf, Oktoberfest in der Museums-scheune

Donnerstag, den 12.10.2017

* 15.00 Uhr OG 5/Weskow, Herbstfest in der Alten Schule

Servicebüro der Volkssolidarität

Ansprechpartnerin: Marina Brauner

Tel.: 03563 6090312

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 7.30 bis 15.00 Uhr

Fr.: 7.30 bis 11.00 Uhr

Ortsgruppentermine BGST Schwarze Pumpe geöffnet ab 13.00 Uhr**Wochentags, ab 10.30 Uhr Mittagstisch**

* **Di., 26.09.** Darts
* **Mi., 27.09.** Bingo
* **Di., 03.10.** Darts
* **Mi., 04.10.** Bingo
* **Di., 10.10.** Darts
* **Mi., 11.10.** Bingo

Sportangebote der Volkssolidarität**Allgemeine Angebote**

* **Wirbelsäulengymnastik**
* **Sitzgymnastik**
* **Tanzgymnastik**
* **Wassergymnastik** für Selbstzahler, Präventionskurs und Rehabilitation

Anmeldung bei Fr. Pätz (0162 9899730) oder Fr. Brauner 03563 6090312

* **Rehasport**
für folgende Bereiche: Stütz- u. Bewegungsapparat, psychische Erkrankungen (Depression, Parkinson, u. Ähnliches)

Es gibt noch freie Plätze

* Hornow Donnerstag von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr Sitzgymnastik im Schloss
* Graustein Montag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr Turnhalle Kita
* Dienstag 8.15 Uhr im Kontakt Cafe

Sitzgymnastik 1 Platz

* Freitag Schwimmhalle Wassergymnastik um 07.15 Uhr Nichtschwimmer 1 Platz

Angebote der Kita Grünschnäbel

Slamener Höhe 17 in Spremberg

kita-gruenschnaebel@volkssolidaritaet.de

Leiterin der Kita: Arite Schumann-Klos

Dipl.-Sozialpädagogin/-arbeiterin (FH) & Praxisanleiterin

Öffnungszeiten: **6.00 bis 16.30 Uhr** (Juli - August)

Telefon: 03563 9894880



Mit lustigen Spielen und spannenden Erlebnissen, mit viel Spaß genossen wir die Ferienzeit.

Unser Motto: Sommer Sonne Urlaubszeit.

Am 23. **August** hatten wir unser Sommerfest mit großer Unterstützung aus dem „Haus der Schönheit“. Zwei Mitarbeiterinnen kamen zum Kinderschminken in unsere Kita. Auch NEPTUN schaute vorbei und taufte einige Kinder auf verschiedene Namen wie Miesmuschel, oder krumme Seegurke

Den **September** nutzen wir zum Kennenlernen in den Gruppen und in der Kita allgemein und freuen uns auf das gemeinsame Fest, den Weltkindertag am 20.09.2017.

Leiterin der Kita Grünschnäbel
Arite Schumann-Klos

FreiwilligenAgentur Spremberg

Tel.: 03563 6090321

freiwilligenagentur-spremberg@volkssolidaritaet.de

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ansprechpartnerinnen: Sabine Rackel, Manuela Kühn

„Café‘ Deutsch“

Das „Café Deutsch findet immer mittwochs ab 13.00 Uhr im „Haus der Vereine“ Puschkinplatz 1b statt.

Sie sind herzlich eingeladen, in gemütlicher Atmosphäre den Neuzugezogenen beim Deutsch lernen zu helfen. Interessenten können sich gern bei der Freiwilligenagentur melden oder einfach vorbei kommen.

Ehrenamtliche Kleiderkammer - „Haus der Vereine“, Puschkin - Platz 1b.

Öffnungszeiten: **Dienstag 13.00 – 15.00 Uhr,**

Mittwoch, 10.00 – 12.00 Uhr

Sportsachen für Kinder werden derzeit besonders gebraucht!!!

„Frauen helfen Frauen“ (Frauennotwohnung)

Hilfeangebote für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder
Notruf 0152 57892124 rund um die Uhr

oder für Beratungsgespräch Tel.: 03563 6090321

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Veranstaltungen der Freiwilligenagentur im Rahmen der Interkulturellen Woche

Dienstag, 26.09.2017, um 14.00 Uhr im Kontakt-Café der VS, Georgenstraße 37



„Jung und Alt international - Kulturschätze Russlands“

Inna Arzyutov hat bis vor gut einem Jahr in Sibirien gelebt und erzählt über das Leben in diesem Teil der Erde. Im Gepäck wird Inna regionale Spezialitäten haben und zur Verkostung anbieten.

Anmeldung unter Tel: 03563 6090321

E-Mail: freiwilligenagentur-spremberg@volkssolidaritaet.de

Mittwoch, 27.09.2017, um 14.00 Uhr im Haus der Vereine, Puschkinplatz 1

„Vor der Geburt – nach der Geburt“ – Hilfeangebot für geflüchtete Frauen

Gerade geflüchtete Frauen brauchen eine einfühlsame und an ihren Bedürfnissen orientierte Begleitung bei Schwangerschaft und Geburt. Als erfahrene Fachfrauen können Hebammen bei vielen Fragen oder Problemen helfen. Tipps und Informationen erteilt die Hebamme Annette Fiebiger.

Anmeldung unter Tel.: 03563 6090321;

freiwilligenagentur-spremberg@volkssolidaritaet.de

Donnerstag, 28.09.2017, um 18.30 Uhr im Fachgeschäft „La Dessous“, Lange Straße 37

„Colonia Dinidad“ – eine Sekte, was verbirgt sich dahinter?

Mehrmals reiste das Ehepaar Heike und Hagen Rittel nach Chile. Sie haben dort die frühere Siedlung „Colonia Dinidad“ besucht. In ihrem Vortrag berichten sie über ihre Eindrücke von dieser (Folter)-Sekte und wie unterschiedlich ehemalige Bewohnerinnen, Bewohner und Sektenkinder mit den Erlebnissen und Erfahrungen umgehen. Anmeldung unter Tel: 03563 6090321

E-Mail: freiwilligenagentur-spremberg@volkssolidaritaet.de

Bildungszentrum 55+

Nächste Veranstaltung zum Thema **Heimatgeschichte: 16.10.2017, um 14.00 Uhr** im Kontakt-Café der Volkssolidarität
Frau Bürgermeisterin hat das Wort

Literatursalon

27.09.2017, 14.00 Uhr

„Und immer wieder: Eva und Erwin“

Infos unter Telefon Servicebüro: 03563 6090312

**KALENDER | BLOCHE | PLAKATE | BROSCHÜREN
ZEITSCHRIFTEN | POSTKARTEN | BRIEFPAPIER**

Visitenkarten

Flyer & Einleger
in allen DIN-Größen!

Gastroartikel

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!

Verschiedenes



Robert-Koch- und Fröbel-Apotheke

Heilpflanze des Jahres 2018

In der Suppe, als Marmelade oder als Tee – Ingwer findet sich immer häufiger in deutschen Küchen.

Jetzt ist die aus Asien stammende Wurzel sogar zur „Heilpflanze des Jahres 2018“ gekürt worden.

Als Heilpflanze blickt Ingwer auf eine lange Geschichte zurück. So wurde er bereits in altertümlichen chinesischen Schriften erwähnt, später fand er sich auch in mittelalterlichen Kräuterbüchern.

Die wirksamen Inhaltsstoffe befinden sich im Wurzelstock. Daneben stecken in der Ingwerwurzel Scharfstoffe, die der Knolle ihren typischen Geschmack verleihen.

Ingwer ist nicht nur lecker – er hilft auch gegen Verdauungsschwierigkeiten, Übelkeit und Entzündungen.

Wer einen sensiblen Magen hat oder an Gallensteinen leidet, sollte Ingwer nicht einnehmen.

Dies gilt ebenfalls für Schwangere. Denn Inhaltsstoffe aus Ingwer können Wehen auslösen. Auch stillende Frauen sollten sicherheitshalber keinen Ingwer anwenden.

Pilze sammeln, aber mit Vorsicht!!

Die Pilzsaison lockt derzeit viele Pilzfreunde in den Wald.

Doch seien Sie vorsichtig, nicht unter jedem Pilzhut versteckt sich der begehrte Schmaus!

Denn in Deutschland gibt es heimische Giftpilze, die den essbaren Kollegen zum Verwechseln ähnlich sehen.

Darunter der Knollenblätterpilz, schon ein Exemplar kann tödlich sein!

Bei einer Vergiftung ist eine unverzügliche Behandlung notwendig.

Sammeln Sie also nur Pilze, wenn Sie die einzelnen Arten auch fachkundig unterscheiden können.

Sind sie sich nicht sicher, dann lassen Sie den Pilz einfach stehen oder suchen Sie einen Pilzexperten in ihrer Nähe auf.

Sollte ihnen nach einer schönen Pilzmahlzeit doch übel werden, rufen Sie entweder den Giftnotruf an oder suchen Sie gleich die Notaufnahme auf.

Telefonnummern der Giftnotrufzentrale Berlin: 030 19240

Der Giftnotruf Berlin ist täglich und rund um die Uhr für telefonische Notfallberatungen erreichbar. Diese Beratungen sind für alle Anrufer aus den Ländern Berlin und Brandenburg sowie für Laien bundesweit kostenlos.

Apothekerin Frau Susanne Rudolph und Apothekerin Frau Cornelia Thomas

Aus dem Spremberger Anzeiger vor 100 Jahren

Bundesratsbeschluss – noch weniger Bier

September 1917

Am 2. September 1917 war Sedantag. Im Gymnasium fand dazu am 1. September, einem Samstag, die obligatorische Feier statt. Dr. Köhler der Direktor hatte „jedermann im Namen des Lehrkörpers ergebenst“ eingeladen. Mehr war im Stadtanzeiger dazu nicht zu erfahren. In Wikipedia ist es reichlicher: Der Sedantag war ein Gedenktag, Er erinnerte an die Kapitulation der französischen Armee am 2. September 1870 nach der Schlacht bei Sedan, in der ... nahe der französischen Stadt Sedan der entscheidende Sieg im Deutsch-Französischen Krieg errungen und der französische Kaiser Napoleon III. gefangen genommen wurde.

In Spremberg erinnert das auf dem Georgenberg nach dem 2. Weltkrieg unter der Aussichtsplattform verbuddelte Kriegerdenkmal an die in diesem Krieg gefallenen Bürger. Vielleicht steht es bald wieder zur Mahnung an die vielen Toten an seinem alten Platz?

Die Spremberger plagten andere Sorgen. Die Sommerzeit sollte planmäßig am 17. August enden. „... dann verläßt uns die Sonne um bereits 6 Uhr und der um 7 Uhr vom Bureau oder von der Arbeitsstelle heimkehrende Hausherr findet sein Heim bereits in Dunkelheit vor.“ Wegen der „Kohleknappheit und die daraus entstehende Gasnot“ wurde „in amtlichen Kreisen“ laut über eine Verlängerung der Sommerzeit bis Mitte Oktober nachgedacht. Wie heute auch des Öfteren –letztlich ohne Ergebnis. Ebenfalls wurde „gegen das verfrühte Abernten von Herbstgemüse“ angeschrieben und „Was der Landmann zum September sagt.“ Die beiden folgenden Sprüche sind neu: „Wenn Hennen viel im Staube wühlen, ist's, daß sie Sturmes Nahen fühlen. ... Der Hopfenblüte Duft verkündet trockene warme Luft.“ Der Rest der 27 Bauernregeln sagte eine gute Ernte voraus. Das war angesichts der knappen Nahrungsmittel sehr nötig. Passend dazu sollten für 4 Wochen die „Sechzehnjährigen zur Hackfruchternte einberufen“ werden. Aufgrund der schlechten Ernährung traten verstärkt Ruhrerkrankungen auf. Man sollte als Hausmittel heißen Tee aus der Wurzel der „gemeinen Brombeere“ trinken.



Wegen der Kohleknappheit sollten die Brauereien nur noch 50% ihrer Kohlelieferungen erhalten. Sie bildeten daraufhin im Bezirk des 3. Armeekorps sechs Zusammenlegungsbezirke. Einer davon war Cottbus. Da ist es logisch, das wir einige Tage später lesen: „Noch weniger Bier. Die Erzeugung von Bier dürfte in der nächsten Zeit noch weiter eingeschränkt werden. Entsprechende Bundesratsbeschlüsse stehen bevor.“

Da war es logisch, dass der „Im Auftrag des Reichskommissars für Elektrizität u. Gas der Vertrauensmann Brunnenbaum“ beim Nichterreichen von 20 % Einsparung am Gas dem einfachen Bürger drastische Strafen androhte. 50 Pf. pro Kubikmeter Mehrverbrauch – das waren +163%.

Am 31. Oktober war für alle evangelischen Schüler frei. Es war der „Vierhundertjahres=Gedenktag der Lutherschen Reformation“. Was wird den mittlerweile sehr vielen Nichtchristen der Fünfhundertjahres-Gedenktag bringen?

Weiterhin war der Spremberger Anzeiger im September 1917 mit Anzeigen und Kommentaren zur 7. Kriegsanleihe, mit wissenschaftlichen Berechnungen zum alsbaldigen Kriegsende und Erklärungen zu einer sehr guten Kartoffelernte im Herbst 1917 gefüllt. Sonstige interessante Meldungen gab auch: „Am Montag, dem 3. September, wird die Krippe im Jugendheim, Turnstr. 1 eröffnet.“ Am 12. September feierte die „Kleinkinderschule zu Slamen“ ihr 25jähriges Bestehen. Und der „Rabatt=Spar=Verein“ began am 10. September sein 10jähriges Bestehen. Immerhin hatte er in den 10 Jahren „für Mark 304 960 Marken an die Mitglieder verkauft, Mark 258 696 Rabatt und Mk. 1 922 an das kaufende Publikum ausgezahlt ...“ Es gibt noch ein weiteres Jubiläum: „200 Jahre preußische Volksschule. ... Am 28. September 1717 erließ König Friedrich Wilhelm I. die Verordnung, durch die eine allgemeine Schulpflicht ausgesprochen wurde.“ Gegen „zwei Dreier wöchentliches Schulgeld mussten die Kinder im Winter täglich und im Sommer zumindest ein oder zweimal die Woche ... in die Schule ...“ gehen. Dass der Soldatenkönig dabei zuerst an seine zukünftigen Soldaten dachte, versteht sich von selbst.

Über 28 Tote, 54 Verwundete, 5 Vermisste, 8 Berichtigungen früherer Angaben berichtete in diesem Monat unserer Stadtanzeiger.

Witz:

Die Rache des Dichters. Redakteur: „Dieses Gedicht habe ich Ihnen doch schon vor sechs Wochen als unverwertbar zurückgeschickt. Weshalb bringen Sie es mir heute noch einmal?“ – Dichter: „Nun ich dachte, Ihr Geschmack hätte sich vielleicht unterdessen gebessert.“

Harri Piel

Ehrenamtliche Telefon-SeelsorgerInnen gesucht!

Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiterbilden?

Sie bringen mit ...

- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung/Beginn Anfang 2018
- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert?

Dann nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf.

Wir freuen uns auf Sie!

Kirchliche TelefonSeelsorge

in Berlin und Brandenburg

Dienststelle Cottbus

Telefon: 0355 472831

Weitere Infos auch unter

www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de

